

# Building a better working world. Together.

Nachhaltigkeitsbericht mit  
integrierter Umwelterklärung  
EY Österreich 2023/24



The better the question. The better the answer.  
The better the world works.



Shape the future  
with confidence



# Inhalt

- Seite 4  
Vorwort\*
- 
- Seite 6  
Unsere Organisation\*
- 
- Seite 12  
Den Fokus auf das Wesentliche richten\*
- 
- Seite 16  
Mehrwert durch Miteinander
- 
- Seite 22  
Umsetzung von Berufsgrundsätzen
- 
- Seite 26  
Talent-Management bei EY
- 
- Seite 32  
Gemeinsamer Einsatz für wohltätige Initiativen
- 
- Seite 38  
Den Umweltgedanken leben\*
- 
- Seite 46  
Ziele und Maßnahmenprogramm 2024/25\*
- 
- Seite 49  
Status der Ziele und Maßnahmen aus dem Vorjahr\*
- 
- Seite 52  
Über diesen Bericht\*
- 
- Seite 53  
Sustainable Development Goals\*
- 
- Seite 54  
Kennzahlen
- 
- Seite 58  
GRI-Inhaltsindex

\* geprüfter Berichtsteil im Zuge des EMAS-Umweltmanagementsystems

# Vorwort

Liebe Leser:innen,

im Rahmen unserer Unternehmensstrategie haben wir uns einem großen sinnstiftenden Unternehmenszweck, unserem Purpose, verschrieben: „Building a better working world“. Damit machen wir nachhaltiges Handeln, verantwortungsvolles Denken und gesellschaftliches Engagement zu unserem Leitfaden.

Das vergangene Geschäftsjahr war erneut in mehrfacher Hinsicht ein Rekord: So konnten wir unseren Umsatz um 11 Prozent auf 229 Millionen Euro steigern. Dieser Erfolg wäre nicht ohne die großartige Arbeit unserer Mitarbeiterinnen möglich gewesen – und auch in diesem Bereich gab es ein deutliches Plus. Zum 30. Juni arbeiteten an den österreichischen EY-Standorten in Wien, Linz, Klagenfurt und Salzburg 1.409 Kolleg:innen (Vorjahr: 1.315). Damit konnten wir im letzten Jahr viele neue Talente für EY gewinnen.

Ganz besonders freuen wir uns darüber hinaus über den Zuwachs unserer 120 neuen Kolleg:innen aus der EY denkstatt. Gemeinsam bieten wir nun die größte Nachhaltigkeitsberatung und -prüfung am österreichischen Markt und tragen damit maßgeblich zur Gestaltung einer zukunftsgerichteten Transformation bei. Wir sind stolz darauf, was wir in den vergangenen Monaten erreicht haben und dass wir unseren nachhaltigen Wachstumskurs fortsetzen konnten.

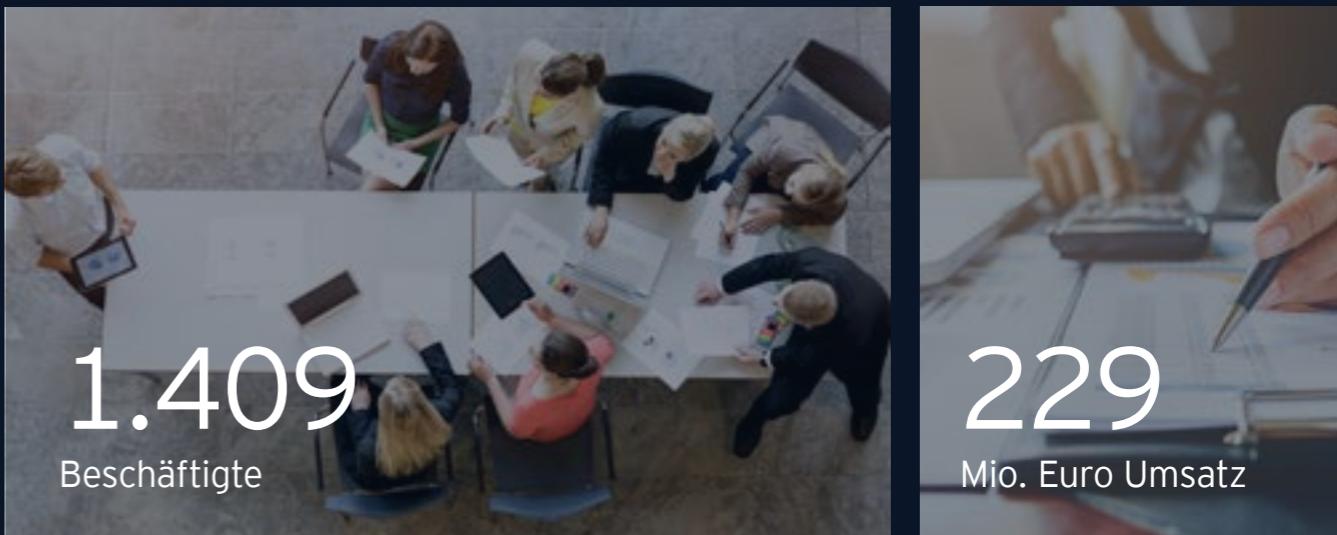
Wir sehen uns als Transformationspartner der österreichischen Wirtschaft. Entsprechend unterstützen wir unsere Kunden dabei, sich an das sich laufend verändernde Umfeld anzupassen. Wir legen einen Fokus auf die Megatrends Nachhaltigkeit und Digitalisierung, denn Unternehmen werden in Zukunft weder ohne ein digitales noch ohne ein nachhaltiges Geschäftsmodell erfolgreich sein. Im Nachhaltigkeitsbereich wurde das multidisziplinäre, hoch spezialisierte Team unter dem Dach „EY Sustainability“ aufgrund der hohen Nachfrage weiter ausgebaut. Dieser strategische Schwerpunkt unterstützt unser Ziel, Unternehmen auf ihrem Weg zu einem umwelt- und klimaverträglichen Geschäftsbetrieb zu begleiten und so auch indirekt einen positiven Beitrag zum Übergang zu einem nachhaltigen Wirtschaftsstandort zu leisten.

Die Verantwortung für Nachhaltigkeit sehen wir aber in erster Linie auch bei uns selbst. Speziell im Klimabereich haben wir uns wieder Ziele gesetzt, um unsere CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren. Wie schon im Vorjahr haben wir mehr CO<sub>2</sub> kompensiert, als ausgestoßen wurde. Für uns ist eine reine Kompensation, ohne Reduktion der absoluten Emissionen, jedoch nicht ausreichend. Mit der wieder ansteigenden Reisetätigkeit, die ein wesentliches Element bei der Erbringung unserer Dienstleistungen ist, stehen wir vor besonderen Herausforderungen, um unser ambitioniertes Ziel der langfristigen Reduktion der Emissionen aus der Reisetätigkeit zu erreichen. Unsere Maßnahmen im Umweltbereich, die wir in den vergangenen Jahren gesetzt haben, zeigen Wirkung: Unser E-Auto-Anteil steigt stetig an und unsere Energieeffizienz verbessert sich ebenfalls kontinuierlich.

Wir bekennen uns gemeinsam mit unseren über 1.400 Mitarbeitenden in Österreich und knapp 400.000 Kolleg:innen rund um den Globus dazu, die Gesellschaft, die Wirtschaft und auch die Lebens- und Arbeitswelt einzelner Menschen positiv mitzugestalten. Ein Schritt dahin ist die transparente Offenlegung unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten. In diesem Nachhaltigkeitsbericht geben wir Ihnen einen umfassenden Einblick in unser Handeln und unseren Einfluss auf Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt. Und wir wollen vor allem zeigen, wie wir unseren Anspruch „Building a better working world“ gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden, unseren Kunden und unseren Stakeholdern mit Leben füllen.



**Gunther Reimoser**  
Country Managing Partner





# Unsere Organisation

Wir haben ein großes Ziel: Wir wollen die Funktionsweise wirtschaftlich relevanter Prozesse in unserer Welt verbessern und das Vertrauen in die Finanzmärkte weltweit mit unserer Erfahrung, unserem Wissen und unseren Leistungen stärken. Kurz: Wir wollen Gestalter und nicht nur Verwalter sein. Dafür steht unser Anspruch „Building a better working world“. Mit ausgezeichneten Mitarbeitenden, starken Teams, exzellenten Leistungen und einer konsequenten Kundenorientierung sind wir dafür bestens gerüstet.



Die globale EY-Organisation ist einer der Marktführer in der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Strategie- und Transaktionsberatung sowie Unternehmensberatung. In Österreich sind wir an den vier Standorten Wien, Linz, Salzburg und Klagenfurt präsent. Insgesamt sind 1.409 Mitarbeitende in ganz Österreich für unsere Kunden da. Über das Netzwerk der globalen EY-Organisation stehen wir unseren Kunden in mehr als 150 Ländern der Welt mit über 396.000 Mitarbeitenden zur Verfügung.

- Oil & Gas
- Power & Utilities
- Private Equity
- Real Estate, Hospitality & Construction
- Technology
- Telecommunications
- Wealth & Asset Management

## Unser Unternehmensleitbild

## Unsere Leistungen

### Service Lines

- Wirtschaftsprüfung (Assurance)
- Steuerberatung (Tax)
- Strategie- und Transaktionsberatung (Strategy and Transactions)
- Unternehmensberatung (Consulting)

### Globale Branchenschwerpunkte

- Advanced Manufacturing & Mobility
- Banking & Capital Markets
- Consumer Products & Retail
- Government & Public Sector
- Health
- Insurance
- Life Sciences
- Media & Entertainment
- Mining & Metals

## EY Österreich

Standorte: Wien, Linz, Salzburg, Klagenfurt



229

Mio. Euro Umsatz im FY24  
FY23: 203 Mio. Euro

1.409

Beschäftigte im FY24  
FY23: 1.315  
Stichtag jeweils 30.06.

“working world” bleibt auch weiterhin unser Purpose. Wir haben uns aber dazu entschlossen, den immer komplexer werdenden Herausforderungen unseres Zeitalters wie dem Klimawandel, geopolitischen Unsicherheiten und dem technologischen Wandel Rechnung zu tragen. Die beste Art, die Zukunft vorherzusagen, ist, sie aktiv mitzugestalten. Das braucht Vertrauen und Mut. Unsere neue Tagline „Shape the future with confidence“ bedeutet für uns genau das. Wir wollen die Zukunft unserer Wirtschaft und unserer Welt gemeinsam mit unseren Kunden aktiv gestalten.

## Unsere Werte

Unser Denken und Handeln zeichnet sich durch Offenheit und Vielfalt, Integrität und gegenseitigen Respekt aus. Wir engagieren uns – mit Enthusiasmus, Überzeugung und Verantwortung. Uns motiviert das Bewusstsein, auf dem richtigen Weg zu sein. Unsere Werte sind der Kompass für das tägliche Handeln unserer weltweit über 396.000 Kolleg:innen. Sie stellen sicher, dass wir überall nach den gleichen Prinzipien vorgehen. Und sie verdeutlichen, was uns auszeichnet und von unseren Mitbewerbern unterscheidet.

Wenn die Wirtschaft erfolgreich ist, funktioniert auch vieles in der Welt besser. Auf dieser Überzeugung basiert unser Anspruch „Building a better working world“. Er unterstreicht unsere wirtschaftliche, soziale und ökologische Verantwortung. Mit unseren Prüfungs- und Beratungsleistungen, unserem internationalen Netzwerk, der Art und Weise, wie wir miteinander und mit unseren Kunden umgehen, aber auch mit unserem gesellschaftlichen Engagement und unserem nachhaltigen Denken und Handeln wollen wir spürbar etwas bewegen und nachhaltig besser machen.

Mit dem neuen Geschäftsjahr seit 1. Juli 2024 haben wir uns im internationalen EY-Netzwerk strategisch neu ausgerichtet: Mit der Strategie „All in“ wird Mehrwert für Kunden, Mitarbeitende und Stakeholder in einem immer komplexer und vernetzter werdenden Umfeld geschaffen. „Building a better

Als international aufgestelltes Unternehmen fördern wir gegenseitige Wertschätzung, Integrität, Teamarbeit und einen engen Austausch über Landesgrenzen hinweg. Global zu denken, starke Beziehungen zu Menschen anderer Herkunft und Kultur aufzubauen



und Vielfalt in jeder Hinsicht als Chance und Mehrwert zu verstehen, all dies definiert unsere Unternehmenskultur. EY Österreich ist eingebettet in ein globales Netzwerk mit einheitlichen Richtlinien und gemeinsamen Initiativen, die die Vorgabe für nachhaltige Geschäftspraktiken darstellen. Dies betrifft vor allem die Sicherstellung der Qualität und Unabhängigkeit unserer Leistungserbringung und der Personalführung. Unsere Mitarbeitenden sind das zentrale Element im Nachhaltigkeitsengagement von EY. Denn nur wir selbst können die Welt, in der wir leben, durch unser Handeln formen und verändern. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, am Audit „berufundfamilie“ teilzunehmen. 2018 haben wir die Vollzertifizierung erhalten.



**Mehr Informationen zu dieser Initiative unter [www.familieundberuf.at](http://www.familieundberuf.at)**

## Unser Engagement für nachhaltiges Wirtschaften

EY Global hat 2009 den United Nations Global Compact (UNG) unterzeichnet. Die dort festgeschriebenen Grundsätze entsprechen sowohl unseren Werten als auch unserer Überzeugung, dass global tätigen Organisationen eine besondere Verantwortung gegenüber Gesellschaft und Umwelt zukommt. Die Mitgliedsunternehmen von EY Global streben danach, verantwortungsvolles Unter-

nehmertum zu leben und gemeinsam mit Kunden und Geschäftspartnern eine nachhaltige Entwicklung in der Wirtschaft voranzutreiben. Der Nachhaltigkeitsbericht mit integrierter Umwelterklärung für Österreich zeigt unseren Beitrag dazu.

Die in unserem globalen EY-Verhaltenskodex (EY Global Code of Conduct) verankerten Grundsätze geben klare Leitlinien für unser Handeln und unsere Berufsausübung bei EY vor. Unser globaler EY-Verhaltenskodex ist als ethischer Rahmen zu verstehen, der auf unseren gemeinsamen Werten beruht und unsere Anspruch und unsere Ziele unterstreicht. Wir haben den Anspruch, alle angebotenen Leistungen in Übereinstimmung mit geltendem Recht und geltenden Vorschriften zu erbringen. Dies gilt insbesondere für die Unabhängigkeitsvorschriften bei der

Durchführung von Abschlussprüfungen bei Mandanten. Gemeinsam mit unserem Transparencybericht, unserem „[Global Human Rights](#)“- und unserem „[Diversity, Equity and Inclusiveness](#)“-Statement mit weiterführenden Richtlinien eröffnet sich somit ein Einblick in eine Organisation, die sowohl ein verantwortungsbewusster Arbeitgeber ist als auch Verantwortung für gesellschaftliche Fragestellungen übernimmt.

Seit 2018 unterstützt EY auf globaler Ebene auch die UN Sustainable Development Goals (SDGs). Abgestimmt auf unseren Anspruch „Building a better working world“ stehen die Themen Menschen- und Arbeitsrechte, Antikorruption und Umwelt im Fokus.

Dabei werden folgende Punkte hervorgehoben:

#### Menschen- und Arbeitsrechte

Innerhalb von EY

- Entwicklung zielgerichteter Führungskräfte
- steigende Beschäftigung
- Vielfalt und Inklusion stärken
- Anerkennung als „great place to work“
- Investment in EY-Beschäftigte
- Förderung flexibler Arbeit
- EY-Beschäftigten zuhören und sie anerkennen



#### Antikorruption

Dem öffentlichen Interesse dienen

- Vertrauen und Zuversicht auf den Kapitalmärkten stärken
- Vertrauen schaffen durch transparente Unternehmensberichterstattung
- Unternehmen bei sinnvollen Innovationen unterstützen
- Bekämpfung von Korruption in all ihren Formen

Verantwortungsvolle Geschäftstätigkeit

- Verankerung unserer Handlungen in unseren Werten und im globalen Verhaltenskodex
- Risikomanagement und Qualität aller unserer Dienstleistungen
- Kontakt mit externen Stakeholdern



#### In unserer Lieferkette

- Ermutigung der Lieferanten, verantwortungsvoll zu handeln
- Steigerung der Lieferantenvielfalt

#### In unserer Gesellschaft

- Unterstützung der nächsten Generation
- Arbeiten mit Impact-Unternehmen
- Einbeziehung von EY-Beschäftigten in die Gestaltung sozialer Auswirkungen
- Nutzen unserer Erkenntnisse, um positive soziale Auswirkungen in großem Maßstab zu erzielen
- Zusammenarbeit mit anderen für positive Veränderung

#### Umwelt

Umweltverträglichkeit unterstützen

- unseren Kunden helfen, nachhaltiger zu werden
- Veränderungen positiv beeinflussen
- EY-eigene Auswirkungen managen

**Mehr über unser Engagement in Bezug auf den UNGC und die SDGs finden Sie im „[EY Value realized](#)“-Bericht 2024**

Welchen Beitrag EY Österreich zu den SDGs leistet, haben wir an den entsprechenden Stellen in diesem Nachhaltigkeitsbericht angeführt. Eine Übersicht dazu findet sich auf Seite 53.

#### Climate Change and Sustainability Services

Durch das Netzwerk unserer Climate Change and Sustainability Services (CCaSS) helfen wir unseren Kunden, ihr Unternehmen auf einen nachhaltigen Kurs zu bringen. Wir kennen die geschäftlichen und aufsichtsrechtlichen Risiken und Chancen, entwerfen Strategien, entwickeln Pläne für das Carbon-Management und unterstützen unsere Kunden bei der Überwachung der Performance.

Seit Mitte April 2024 ist denkstatt, eines der etabliertesten Nachhaltigkeitsberatungsunternehmen in Österreich, Teil des EY-Netzwerks und tritt unter der Marke „EY denkstatt“ am Markt auf. Für uns ist dieser Zusammenschluss ein Meilenstein, denn ab sofort sind wir der größte Anbieter für Nachhaltigkeitsberatung und -prüfung am österreichischen Markt. Mit 120 Berater:innen und Prüfer:innen, die sich rein auf das Thema Nachhaltigkeit spezialisiert haben, setzen wir uns für die zukunftsgerichtete Transformation der Wirtschaft ein. Die hohe Dynamik, Komplexität und Nachfrage nach Innovation im Nachhaltigkeitsfeld setzen breit gefächerte Expertise auch in angrenzenden Fachgebieten voraus. Als Frontrunner bieten wir nun ein vollumfängliches Servicepaket im Beratungsfeld der Nachhaltigkeit - von der nachhaltigen Ausrichtung von Geschäftsmodellen über technische und wissenschaftliche Expertise bis hin zu regulatorischen Themen oder auch „Green Taxes“ und darüber hinaus. Die Teams sind multidisziplinär und werden je nach Kundenanforderungen spezifisch zusammengesetzt - von klassischen Managementberater:innen, Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen über Expert:innen zu ESG-Reporting, Nachhaltigkeitsregulatorik, EHS-Management, Ökobilanzierung und Footprinting, Kreislaufwirtschaft oder auch ESG-Software bis hin zu technischen Ingenieur:innen, Data-Scientists und Architekt:innen. So können Unternehmen in allen Fragestellungen begleitet werden. Auch die Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten bleibt weiterhin Teil des Leistungsportfolios.

Seit Anfang 2012 ist EY in Österreich als Umweltgutachterorganisation nach der europäischen EMAS-Verordnung zugelassen. Die Begutachtung von Organisationen nach der europäischen EMAS-Verordnung inklusive der Zertifizierung nach der internationalen Norm ISO 14001 sowie die Prüfung von Nachhaltigkeitsberichten sind einer unserer Geschäftsbereiche. Ein weiterer Schwerpunkt sind diverse Beratungsleistungen zu Themen rund um Nachhaltigkeitsmanagement und -reporting, ebenso unterstützen wir Unternehmen im Bereich Klimawandel/Klimaschutz und der Umsetzung regulatorischer Anforderungen (z. B. CSRD oder EU-Taxonomie). Sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene ist EY in die Entwicklung von Richtlinien für verantwortungsvolle Unternehmensführung und Nachhaltigkeitsberichterstattung aktiv eingebunden. Ebenso wichtig ist für uns der Dialog mit unseren Stakeholdern und der Gesellschaft. EY engagiert sich in nationalen und weltweiten Netzwerken, um Wissensaustausch und nachhaltige Initiativen zu fördern. Foren wie respACT und die Arbeitsgruppe Nachhaltigkeitsberichterstattung des Fachsenats für Unternehmensberichterstattung an der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer (KSW) sowie des Austrian Financial Reporting Advisory Committee (AFRAC) bilden die Plattform für interdisziplinäre Diskussionen zu Nachhaltigkeitsthemen. Darüber hinaus sind Mitarbeitende von EY Österreich

reich Mitglieder in diversen berufsstandspezifischen Netzwerken und Gremien wie dem Institut Österreichischer Wirtschaftsprüfer:innen (iwp) oder Accountancy Europe.

## Aufgaben und Zuständigkeiten

Im CCaSS-Bereich ist die Verantwortung für das interne Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement angesiedelt. Diese Abteilung wird unterstützt von weiteren Fachabteilungen: Facility Management, Talent, Markets und GCO. Das CCaSS-Team koordiniert auch intern die Maßnahmen im Bereich Nachhaltigkeit und den Nachhaltigkeitsbericht.

Das oberste Gremium in Bezug auf Nachhaltigkeit, das Sustainability Board, ist für strategische Entscheidungen im Nachhaltigkeitsbereich zuständig und trifft einmal jährlich zusammen. In diesem Gremium sind die jeweiligen Leitungen des österreichischen Managementteams, des Facility-Managements und von CCaSS vertreten. Dabei wird auch jährlich über die Performance im Vorjahr Bericht erstattet und diese einer Managementbewertung unterzogen sowie konkrete Maßnahmen für das folgende Jahr verabschiedet. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auch auf der Performance und Zielsetzungen im Umwelt- und Klimabereich. In diesem Rahmen werden auch relevante Angele-

genheiten hinsichtlich Nachhaltigkeit vorgebracht. Sofern es die Umstände erfordern, werden kritische Angelegenheiten ad hoc an den Country Managing Partner kommuniziert. Im vergangenen Jahr wurden keine kritischen Angelegenheiten festgestellt.

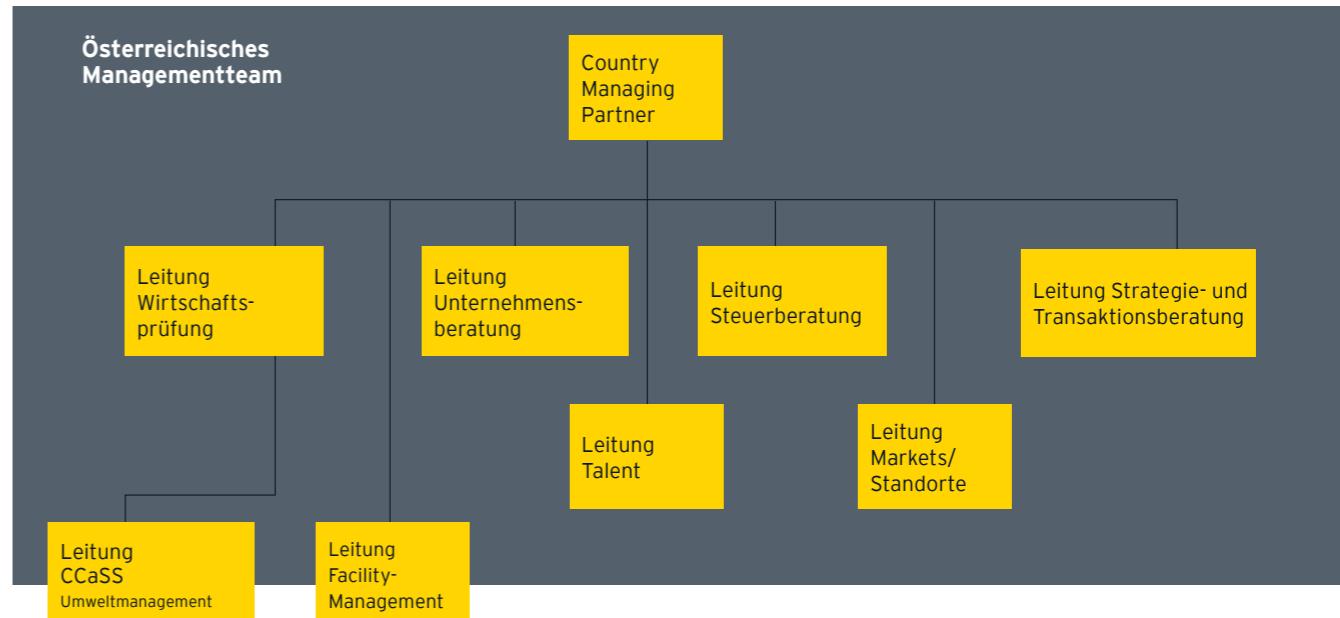
Um sicherzustellen, dass die Führungs Kräfte über ausreichend Wissen zu Nachhaltigkeitsthemen verfügen, gibt es regelmäßige Schulungen, in denen aktuelle Entwicklungen und deren Einfluss auf unsere Geschäftstätigkeit vermittelt werden. Zusätzlich gibt es noch ein breites Angebot an Schulungen und Ver netzungsmöglichkeiten für alle Mitarbeitenden zu Nachhaltigkeitsaspekten. Die gesamthafte Verantwortung für das interne Umwelt- und Nachhaltigkeitsmanagement und für die externe Berichterstattung liegt beim Country Managing Partner.

## Unser Beitrag zu den SDGs



**SDG 12.6:** zahlreiche Beratungs- und Prüfungsdienstleistungen zur Nachhaltigkeitsberichterstattung durch unsere Climate Change and Sustainability Services

#### Sustainability Board





# Den Fokus auf das Wesentliche richten

Um die relevanten Nachhaltigkeitsthemen, die wir in den Bericht aufgenommen haben, zu identifizieren, haben wir im Zuge unserer Wesentlichkeitsanalyse die Interessen unserer Stakeholder wie auch die ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen der einzelnen Themen berücksichtigt.



## Stakeholder-einbindung

Unser Ansatz für den Nachhaltigkeitsbericht spiegelt das strategische Ziel der globalen EY-Organisation wider, langfristigen Mehrwert für alle Stakeholder zu schaffen.

Um dieses ambitionierte Ziel zu erreichen, müssen wir die Bedürfnisse unserer Stakeholder erkennen und darauf reagieren. Die Erwartungen unserer Kunden, unser Mitarbeitenden und der Gesellschaft um uns herum zu kennen ist entscheidend für unsere Arbeit und unseren Erfolg. Daher ist es unser Anspruch, Risiken und Chancen zu identifizieren, adäquat mit Herausforderungen umzugehen, uns stetig zu verbessern und unsere Leistung zu steigern.

### Stakeholdergruppen

Wie wir mit unseren Stakeholdern kommunizieren

Warum unsere Stakeholder uns wichtig sind

Umgekehrt betrachten wir es aber auch als unsere Aufgabe, unsere Stakeholder über unsere Ziele zu informieren und sie darüber in Kenntnis zu setzen, wie sich ihre Erwartungen und Wünsche auf unser Handeln auswirken.

Einer der wichtigsten Kommunikationskanäle ist unsere jährliche Mitarbeiterbefragung. Die Ergebnisse daraus fließen in Maßnahmen zur Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit ein. Die letzten Mitarbeiterbefragungen ergaben auch, dass wir Verbesserungspotenziale bei der internen Kommunikation unserer Maßnahmen zur Reduktion unserer Umweltauswirkungen bestehen. Daher werden diese Themen nun regelmäßig in All-People-Meetings von unserem Country Managing Partner präsentiert. Dieser Nachhaltigkeitsbericht soll ebenfalls dazu beitragen, dies zu verbessern.

Unsere Kunden	Unsere Mitarbeitenden	Unsere Gesellschaft
<ul style="list-style-type: none"> <li>bestehende Kunden</li> <li>potenzielle Kunden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Partner:innen</li> <li>Geschäftsführer:innen</li> <li>Fach- und interne Mitarbeiter:innen</li> <li>Neueinsteiger:innen</li> <li>Studierende und Praktikant:innen</li> <li>ehemalige Mitarbeiter:innen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entrepreneur:innen</li> <li>Organisationen</li> <li>Regulatoren</li> <li>Non-Profit-Organisationen</li> <li>Medien und Öffentlichkeit</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kundenbefragung (Assessment of Service Quality)</li> <li>Kundenveranstaltungen</li> <li>Stakeholderumfrage</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>jährliche Mitarbeiterbefragung (Global People Survey)</li> <li>interne Veranstaltungen</li> <li>Webcasts</li> <li>Stakeholderumfrage</li> <li>Cultural Assessment</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Veranstaltungen</li> <li>Studien</li> <li>Mitwirken in Initiativen (z. B. respACT)</li> <li>Stakeholderumfrage</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Unsere Kunden vertrauen unserem exzellenten Kundenservice, der ihr Wachstum und ihre Entwicklung weiter fördert.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wir wollen sicherstellen, dass Arbeiten mit und bei EY besser ist als jegliche Arbeitserfahrung in einem anderen Unternehmen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wir unterstützen langfristiges und nachhaltiges Wachstum in dem Bereich, in dem wir den meisten Einfluss haben.</li> </ul>

## Wesentlichkeitsanalyse

Aus organisatorischen Gründen konnte im vergangenen Jahr die geplante Stakeholderbefragung nicht durchgeführt werden. Im kommenden Jahr ist nun geplant, erneut eine umfangreiche Stakeholderbefragung durchzuführen. Die folgende Darstellung veranschaulicht, wie wir mit unseren Stakeholdern verbunden sind, wie ihre und unsere Interessen miteinander zusammenhängen und wie sie unsere Entscheidungsfindung beeinflussen.

Um den jeweiligen Einfluss auf die Beurteilung und die Entscheidungen unserer Stakeholder und die Bedeutung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen der Nachhaltigkeitsthemen zu bestimmen, haben wir folgende Quellen einbezogen:

- unsere Vision und Strategie rund um unseren Purpose „Building a better working world“
- die EY-Nachhaltigkeitsberichte der vergangenen Jahre
- Recherchen, Analysen und Beobachtungen der Nachhaltigkeitsarbeitsgruppe
- branchenspezifische Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Ergebnisse von Umfragen unter unseren Stakeholdern (aktuelle und potenzielle Kunden) und unseren Beschäftigten

In der Tabelle rechts haben wir die wesentlichen Themen in Einklang mit den GRI-Standards gebracht. In den folgenden Kapiteln stellen wir dar, wie wir mit den wesentlichen Themen umgehen und welchen Managementansatz wir dazu verfolgen. Die Kennzahlen dazu werden ab Seite 54 dargestellt.



Wesentliches Thema	GRI-Standard/Kennzahlen
Wirtschaftliche Leistung	GRI 201 Wirtschaftliche Leistung
Kundenzufriedenheit	Weiterempfehlungsrate
Antikorruption und Compliance	GRI 205 Korruptionsbekämpfung
Klimawandel und Energieeffizienz	GRI 302 Energie, GRI 305 Emissionen
Nachhaltige Beschaffung	GRI 301 Materialien
Veranstaltungsmanagement	Anteil der Veranstaltungen, die unter Nachhaltigkeitsaspekten organisiert und abgehalten wurden
Mitarbeitertraining und -entwicklung	GRI 404 Aus- und Weiterbildung, Exceptional Experience Index
Diversity & Equity	GRI 405 Diversität und Chancengleichheit
Inclusiveness	GRI 406 Diskriminierungsfreiheit, Anzahl der Nationalitäten und der gesprochenen Sprachen bei EY Österreich
Datenschutz	GRI 418 Schutz der Kundendaten
Soziales Engagement und Volunteering	Wert der Geldspenden, Anzahl der geleisteten Stunden von EY-Beschäftigten



# Mehrwert durch Miteinander

In Zeiten des Wandels brauchen Unternehmen einen Partner, der ihnen den Weg weist und sie auf ihrer Reise begleitet. Dabei richten wir unsere Organisation an den Bedürfnissen unserer Kunden aus: Ob neue Geschäftsmodelle oder der Gang an den Kapitalmarkt, Data Analytics oder Cybersecurity – mit unseren Leistungen helfen wir Unternehmen, die digitale Transformation zu meistern und am Markt erfolgreich zu bleiben. Zudem schaffen wir Vertrauen und tragen so dazu bei, dass die Welt besser funktioniert.



## Creating Long-Term Value

Alle EY-Dienstleistungen tragen zur Vertrauensbildung bei, sei es direkt durch die von den EY-Teams geleistete Arbeit oder indirekt durch das, was diese Arbeit anderen ermöglicht.

Unsere Teams helfen Kunden, ihren Wert zu steigern, zu optimieren und zu schützen. Zu diesem Zweck bringen wir Service Lines, Daten, Technologien und unser Ökosystem zusammen, um alle EY-Fähigkeiten zu nutzen und die Bedürfnisse der Kunden zu erfüllen.

Wir wollen mit unseren Services ganz explizit nachhaltiges Wirtschaften gemeinsam mit unseren Kunden und Partnerorganisationen vorantreiben. Deshalb haben wir im Frühjahr 2021 unsere Service-Line-übergreifende Nachhaltigkeitsinitiative EYCarbon ins Leben gerufen.

## Unsere Service Lines

Unsere Leistungen sind strukturell in vier Bereiche bzw. Service Lines gegliedert. Inhaltlich verfolgen wir dabei einen integrierten und bereichsübergreifenden Ansatz. So unterschiedlich die Kompetenzen unserer einzelnen Fachkolleg:innen und -teams auch sind, sie alle arbeiten dort, wo unsere Kunden sie brauchen.

### Wirtschaftsprüfung und prüfungsnahe Beratung

Die Wirtschaftsprüfung ist weltweit unsere größte Service Line. Die Prüfung und Testierung von Jahresabschlüssen macht den größten Teil ihrer Arbeit aus. Darüber hinaus unterstützen wir unsere Kunden in weiteren spezialisierten Prüfungsbereichen: Mit unseren Financial Accounting Advisory Services, unseren Forensic & Integrity Services und unseren Climate Change and Sustainability Services helfen wir unseren Kunden, die vielfältigen Erwartungen der Stakeholder und des Kapitalmarktes zu erfüllen. Zudem beraten wir sie beim Auf- und Ausbau einer nachhaltigen

Unternehmensführung und bei der Untersuchung, Aufklärung und Prävention wirtschaftskrimineller Delikte. Ergänzende Dienstleistungen rund um die Erstellung von Jahres- und Konzernabschlüssen sowie Compliance-Anforderungen vervollständigen unser Angebot in diesem Bereich.

Bei der Digitalisierung der Wirtschaftsprüfung übernehmen wir branchenweit eine Vorreiterrolle. Wir integrieren laufend neue Technologien wie Cloud Computing, RPA (robotergesteuerte Prozessautomatisierung), Process Mining oder Machine Learning in unseren Prüfungsalltag. Wir haben eine Drohne entwickelt, die wir in der Abschlussprüfung einsetzen – beispielsweise im Bereich der Bestandsinventur. Durch unser „My EY Portal“ sind wir direkt mit unseren Mandanten verbunden und tragen den Status von weltweiten Prüfungen in Echtzeit. Im Zusammenschluss ermöglichen die einzelnen Anwendungen und Systeme eine völlig neue Qualität der Wirtschaftsprüfung wie auch der Kommunikation zwischen Prüfer:innen und Mandanten.

### Steuerberatung

Steuerrechtliche Vorschriften und die internationale Steuerrechtsprechung ändern sich ständig. Darauf mit Fachkompetenz vorbereitet zu sein ist eine permanente Herausforderung. Diese wollen wir gemeinsam mit unseren Kunden bewältigen. Im weltweiten EY-Netzwerk stehen wir unseren Kunden in allen steuerlichen Fragen zur Seite. Dabei reicht unser Leistungsangebot von Un-

ternehmenssteuern, indirekten und direkten Steuern über Transaktionssteuern bis hin zu steuerlichen Fragestellungen in Verbindung mit Personalkosten.

Die Digitalisierung revolutioniert die Geschäftsmodelle von Unternehmen. Auch daraus ergeben sich zentrale Fragestellungen im Hinblick auf die Besteuerung. Um die Folgen der Digitalisierung für Steuerpflichtige, Finanzverwaltung und Steuerberatung abzubilden und unsere Kunden auf dem Weg zur digitalen Steuerabteilung zu beraten, liegt einer unserer Schwerpunkte auf „Tax Technology and Transformation“ (TTT). Dadurch bündeln wir unsere Beratungskompetenz für die Transformation und Digitalisierung steuerlicher Prozesse und decken vier Bereiche ab: digitale Geschäftsmodelle, digitale Steuerverwaltung, digitale Steuerfunktionen mit innovativen Technologien und digitale Datenanalyse. Dieses Vorgehen ermöglicht einen strukturierten Zugang zum komplexen Thema der steuerlichen Digitalisierung.

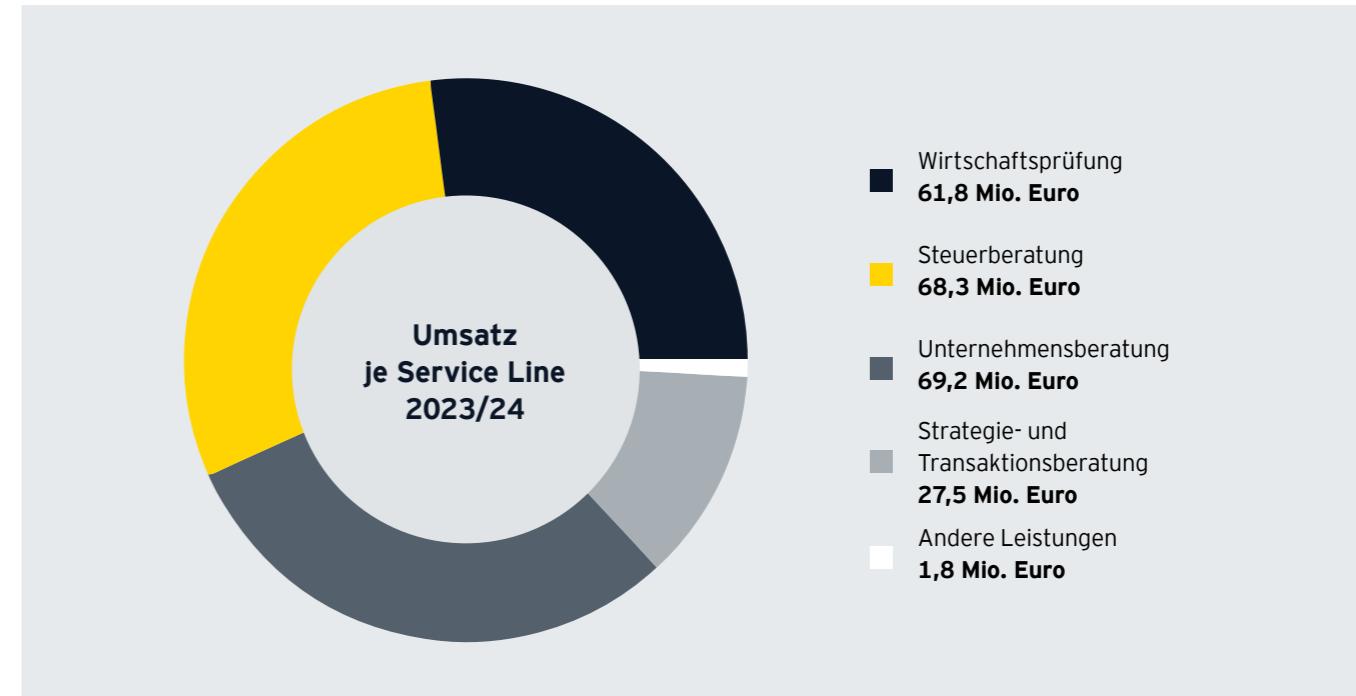
### Strategie- und Transaktionsberatung

Investieren, Optimieren und Beschaffen von Kapital: Diese Herausforderungen beschreiben im Wesentlichen die Bereiche, in denen unsere Transaktionsberatung Kunden unterstützt. Unsere Beratungsleistungen reichen von der Entwicklung von Wachstumsstrategien über die Neugestaltung der Unternehmens- und Finanzstrukturen bis hin zur Begleitung der eigentlichen Transaktion samt Carve-out oder Integration.

“

**Klimawandel, geopolitische Krisen, demografischer Wandel, digitale Transformation: Jedes dieser Themen ist für sich schon Herausforderung genug. Um sie gleichzeitig zu bewältigen, braucht es ganz neuen Mut zu Agilität und Disruption. Und die Verlässlichkeit eines erfahrenen Partners.**

**Gunther Reimoser**  
Country Managing Partner EY Österreich



Mit unseren Leistungen helfen wir unseren Kunden, die strategische Basis für nachhaltiges Wachstum zu legen, und begleiten die Transaktion von der Idee bis zur Umsetzung. Unsere Dienstleistungen zur Transaktionsstrategie, zu operativen und finanziellen Restrukturierungen, Working-Capital-Management, Rating-Optimierung oder Finanzierungsberatung leisten einen wesentlichen Beitrag zur Leistungs- und Wertsteigerung der Unternehmen, die wir begleiten.

Um unseren Strategieberatungsansatz noch stärker auf die sich verändernden Herausforderungen unserer Kunden auszurichten, erweitern wir laufend unser Portfolio. Als führende Strategieberatung bündelt EY-Parthenon seine Kräfte in einem Netzwerk in 20 Ländern. Wir werden verstärkt die Strategieentwicklung im Sinne der nachhaltigen Entwicklung in unsere Beratungen einfließen lassen. Dabei wollen wir den Kundenfokus noch verstärken: Wir machen unseren Kunden das geballte Know-how unseres globalen Netzwerks zugänglich. Wir bieten genau jene Kompetenzen, die sie brauchen, um ihre Herausforderungen zu bewältigen, und stellen agil, flexibel und grenzüberschreitend Teams zusammen. Wir richten unsere Organisation an den Bedürfnissen unserer Kunden aus.

### Unternehmensberatung

Innovationsfähigkeit, Wachstum, Profitabilität und Risikomanagement: Das sind die vier wesentlichen Faktoren, die über den nachhaltigen Erfolg eines Unternehmens entscheiden. Und genau an diesen Stellschrauben setzt unsere Unternehmensberatung an.

Wir helfen unseren Kunden, die Umbrüche und die damit verbundenen Herausforderungen ihrer Branche zu meistern, Wachstumschancen zu nutzen und sich am Markt erfolgreich zu behaupten.

Im Mittelpunkt steht für unsere Kunden die Frage, inwiefern sie die Chancen des digitalen Wandels nutzen, sich vor den Risiken schützen und neue Technologien in ihr Geschäftsmodell integrieren können. Auch in den vergangenen Geschäftsjahren haben wir dazu die richtigen Weichen gestellt. Ein wichtiger Meilenstein war unter anderem der weitere Ausbau des Teams im Bereich Data and Analytics. Es freut uns besonders, dass unsere Kompetenz im Bereich der Automatisierung von unseren Kunden intensiv nachgefragt wird – in diesem Bereich konnten wir in den letzten Jahren ein starkes Nachfrageplus verzeichnen.

Digitalisierung bietet entlang der gesamten Wertschöpfungskette enormes Potenzial. Gleichzeitig steigen auch die Risiken, die von Cyberattacken ausgehen. Zudem müssen sich Unternehmen auf eine zunehmend komplexe Regulierung einstellen. Wir sind führend im Bereich Cybersicherheit.

Unsere Unternehmensberatung ist dem Ziel verpflichtet, die Performance, das Risikomanagement und die IT-Leistung von Unternehmen nachhaltig zu steigern. Wir verstehen uns als ganzheitliche Berater:innen, die Kunden in den jeweiligen Branchen bei komplexen Transformationsprojekten zur Seite stehen – von der Konzeption und Festlegung des Geschäftsmodells über die Umsetzung und das Change-Management bis hin zum Projektcontrolling. Unser ganzheitlicher Beratungsansatz wird sehr gut angenommen und resultierte im vergangenen Geschäftsjahr im Gewinn mehrerer großer Projekte in allen Bereichen: von Strategie- und Vertriebs- über IT- und Risk- bis hin zu Cyberaufträgen.

## EYCarbon

Bei EY wurde auch erkannt, dass der Umgang mit dem Klimawandel neben der digitalen Transformation eine der großen Herausforderungen für unsere Wirtschaft ist. Daher wurde in jüngerer Vergangenheit bereits veranlasst, dass verschiedene Nachhaltigkeitsaspekte stärker in die Dienstleistungsangebote integriert werden bzw. die interdisziplinäre Zusammenarbeit bei der Entwicklung kundenspezifischer Lösungen gestärkt und ambitioniert vorangetrieben wird. Im Frühjahr 2021 wurde EYCarbon ins Leben gerufen. EYCarbon vereint das Prüfungs- und Beratungsportfolio von EY rund um die Themen Dekarbonisierung, Klimaneutralität und Nachhaltigkeit unter einem Dach.

Bereits seit 15 Jahren bietet EY zahlreiche Lösungen an, um Unternehmen auf einen nachhaltigen Kurs zu bringen. Von der ersten Bestandsaufnahme und der Festlegung einer umfassenden Nachhaltigkeitsstrategie über die Implementierung und Überprüfung der Stakeholder-

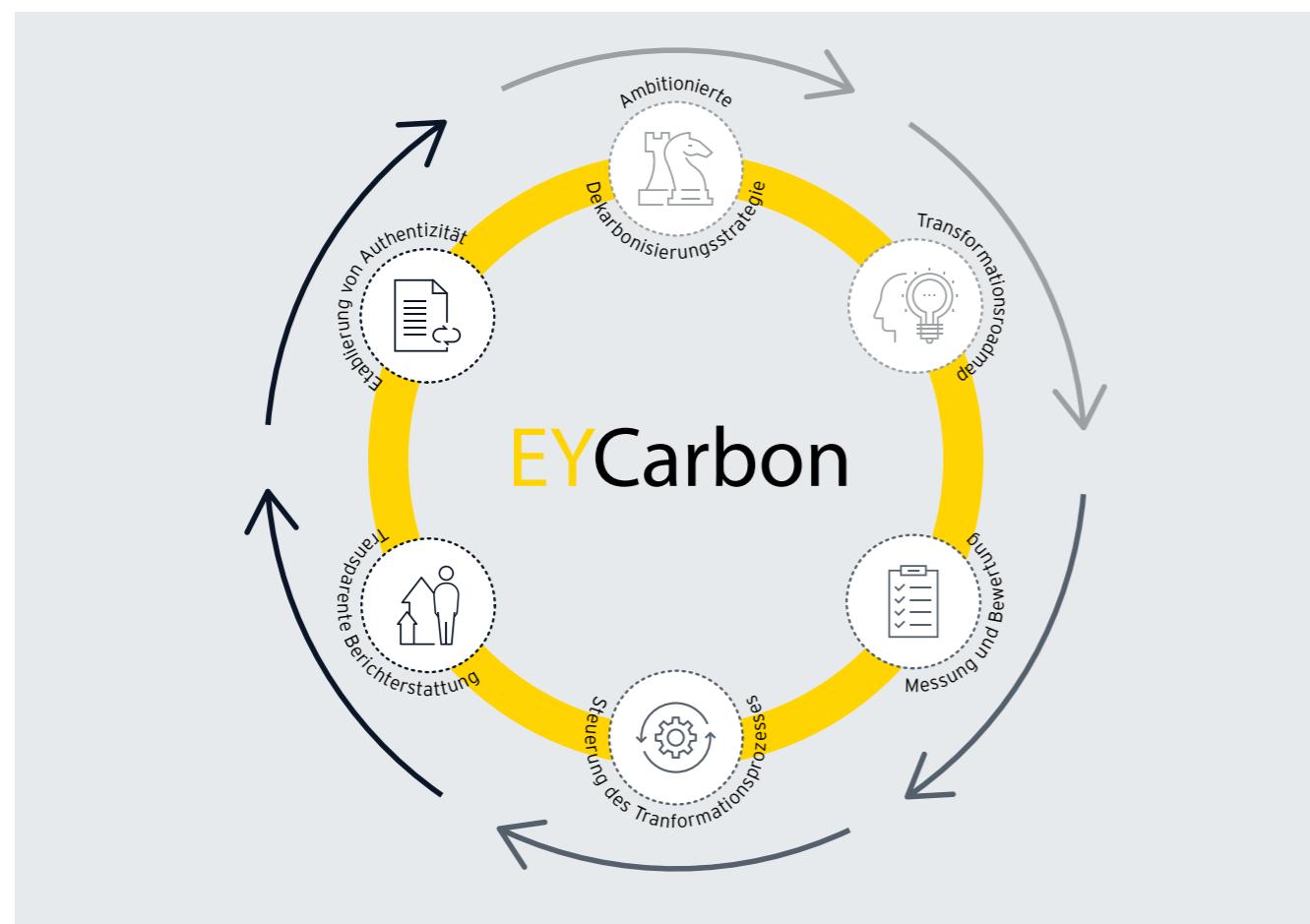
dereinbindung oder die Wesentlichkeitsanalyse bis hin zu einer glaubwürdigen Kommunikation bieten wir unseren Kunden sowohl bei den einzelnen Schritten als auch als Begleiter eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses wertvolle Unterstützung. So haben unsere Dienstleistungen positive indirekte Umwelteffekte.

In Österreich stehen rund 50 spezialisierte Mitarbeiter:innen aus unterschiedlichsten Bereichen – von Strategie- über Steuer- und Rechts- bis hin zu Technologie- und Supply-Chain-Beratung – für umfangreiche Unterstützung im Bereich Nachhaltigkeit zur Verfügung. Die Bandbreite reicht von strategischer Beratung und nachhaltiger Gestaltung von Geschäftsmodellen über die Evaluierung geschäftlicher und aufsichtsrechtlicher Risiken und Chancen bis hin zur Entwicklung von Plänen für das Carbon-Management. Hoch spezialisierte Nachhaltigkeitslösungen aus ganzheitlicher Perspektive und mit globalem Weitblick – dafür steht EYCarbon.

## Unser Qualitätsversprechen

Unsere Kunden erwarten von uns herausragende Leistungen, mit denen wir zu ihrem Erfolg beitragen. Wir nehmen die damit verbundene Verantwortung sehr ernst. Mit unserem starken Leistungsportfolio, unserem Branchen-Know-how, unseren hoch qualifizierten und für jedes Projekt individuell zusammengestellten Teams und unserem weltweiten Netzwerk sind wir dafür optimal gerüstet. Wir sind da, wo unsere Kunden uns brauchen, in mehr als 150 Ländern der Welt.

In einer Zeit, in der die Volatilität von der Ausnahme zur Regel geworden ist, traditionelle Geschäftsmodelle auf dem Prüfstand stehen und Weltmarktführer genauso schnell von der Bildfläche verschwinden, wie innovative Start-ups dort auftauchen, brauchen Unternehmer mehr denn je einen starken und verlässlichen Partner an ihrer Seite.



Wir wissen, dass es dafür vor allem eines braucht: Vertrauen. Wir wissen, dass es keinesfalls selbstverständlich ist, dieses Vertrauen zu gewinnen. Und wir wissen, dass wir uns das Vertrauen unserer Kunden Tag für Tag neu verdienen müssen. Dieses Vertrauen aufzubauen ist in allen Bereichen unseres unternehmerischen Handelns oberste Maxime und Leitlinie. Deshalb versuchen wir zu Beginn eines jeden neuen Projekts mithilfe unseres „**Expectations of Service Quality Tool**“ herauszufinden, welche Erwartungen unser Kunde an uns hat. Damit können wir genau die Leistung liefern, die er von uns erwartet. Am Ende des Projekts messen wir dann mit unserem „Assessment of Service Quality“-Programm, wie zufrieden unsere Kunden mit unserer Arbeit waren. So wissen wir immer, in welchen Bereichen wir noch besser werden und

unsere Leistungen noch genauer auf die Erwartungen unserer Kunden zuschneiden können.

Wir freuen uns, dass 96,7 Prozent unserer Kunden unsere Leistungen weiterempfehlen würden. Diesen großartigen Wert möchten wir halten und auch in Zukunft eine Weiterempfehlungsrate von über 95 Prozent erreichen.

Im letzten Jahr gab es für EY zahlreiche Auszeichnungen. So ging EY beim Beraterranking des Industriemagazins, für das über 300 Wirtschaftsentscheider:innen der österreichischen Industrie befragt werden, als beste Beratungsgesellschaft im Bereich Steuerberatung sowie im Bereich Digitalisierung hervor und erzielte auch in der Kategorie Nachhaltigkeit eine Top-Platzierung.

## Unser Beitrag zu den SDGs



**SDG 16.5:** Unterstützung der Korruptionsbekämpfung mit unseren Forensic & Integrity Services



Antikorruption, Compliance und Datenschutz

# Umsetzung von Berufs- grundsätzen

EY ist einer der Marktführer in der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Strategie- und Transaktionsberatung sowie in der Unternehmensberatung. Weltweit haben sich knapp 400.000 Mitarbeitende in über 150 Ländern gemeinsam zu „Building a better working world“ verpflichtet. Die gemeinsamen Werte und der hohe Anspruch an Qualität, Integrität und kritische Grundhaltung sind wesentliche Eckpfeiler unserer täglichen Arbeit und verbinden uns miteinander. Nur so sind wir in der Lage, unsere Leistungen bestmöglich zu erbringen und das Vertrauen unserer Kunden zu gewinnen und zu erhalten.



Our values	Who we are
→	People who demonstrate integrity, respect, teaming and inclusiveness
→	People with energy, enthusiasm and the courage to lead
→	People who build relationships based on doing the right thing

Die in unserem weltweiten Verhaltenskodex, dem Global Code of Conduct, verankerten Grundsätze geben uns klare Standards und sind Leitlinien für unser Handeln und unsere Berufsausübung. EY Österreich handelt in Übereinstimmung mit geltendem Recht und geltenden Vorschriften, und unsere Werte sind die Grundlage unserer Verpflichtung zu richtigem und rechtmäßigem Handeln. Im Rahmen dieser bedeutenden Verpflichtung stützen wir uns auf zahlreiche Richtlinien und Verfahrensweisen, u. a. auf die folgenden:

## Internes Qualitäts- sicherungssystem

Speziell bei Abschlussprüfungen ist die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf unsere Arbeit besonders hoch. Die Reputation von EY Österreich als Anbieter qualitativ hochwertiger Prüfungsleistungen unter Wahrung unserer Unabhängigkeit, Objektivität und der Beachtung ethischer Grundsätze ist ein

## Unser Beitrag zu den SDGs



**SDG 16.5:** Schulung aller Mitarbeiter zum Thema Korruptionsbekämpfung im Zuge der Umsetzung unserer Antikorruptionsrichtlinie

Schlüssel für unseren Erfolg als unabhängige Abschlussprüfer:innen. Wir investieren fortlaufend in Initiativen zur Förderung einer verstärkten Objektivität, Unabhängigkeit und berufsüblichen kritischen Grundhaltung. Dies alles sind Grundvoraussetzungen für eine qualitativ hochwertige Prüfung.

Wir arbeiten daran zu verstehen, in welchen Bereichen unsere Prüfungsqualität unsere eigenen Erwartungen und die unserer Stakeholder, einschließlich unabhängiger Regulierungsbehörden, unter Umständen nicht erfüllt. Unser Ziel ist es, durch interne und externe Überprüfungen Erkenntnisse abzuleiten, um die Ursachen für das Auftreten von Qualitätsabweichungen zu identifizieren (Root Cause Analysis) und so unsere Prüfungsqualität permanent zu verbessern.

## Antikorruptions- maßnahmen

Die Antikorruptionsrichtlinie von EY gibt unseren Mitarbeitenden Anweisungen, wie sie sich im Zusammenhang mit unethischen und rechtswidrigen Handlungen verhalten sollen. Sie hebt die Verpflichtung unserer Beschäftigten zur Einhaltung von Antikorruptionsgesetzen hervor und enthält eine genaue Definition, was unter „Bestechung“ zu verstehen ist. Darüber hinaus definiert diese Richtlinie die Meldepflichten, wenn Bestechungsfälle entdeckt werden.

Außerdem arbeiten wir mit externen Netzwerken und Gruppen zusammen, um unsere Kolleg:innen für die Gefah-

ren von Korruption zu sensibilisieren. Als eines der weltweit führenden Prüfungs- und Beratungsunternehmen sind wir Mitglied in Organisationen wie dem Weltwirtschaftsforum und Transparency International. Hier wollen wir gemeinsam mit Gleichgesinnten Antworten auf die großen sozialen und wirtschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit finden.

EY Global ist der vom Weltwirtschaftsforum ins Leben gerufenen weltweiten Antikorruptionsinitiative PACI (Partnership Against Corruption Initiative) beigetreten. Damit gehören wir zu den rund 170 Unternehmen, die sich verpflichtet haben, ihre Bemühungen im Kampf gegen Korruption und Bestechung mithilfe der PACI zu verstärken. Gemeinsam mit den Mitgliedsunternehmen setzen wir uns für die PACI- „Principles for Countering Bribery“ ein. Diese fordern eine Nulltoleranzpolitik gegenüber Bestechung und die Entwicklung eines praktikablen und effektiven Implementierungsprogramms. In Anbetracht der weltweit zunehmenden Folgen von Bestechung und Korruption wurden die diesbezüglichen Anstrengungen seitens EY noch weiter verstärkt und weitere Antikorruptionsmaßnahmen eingeführt. Dazu zählen u. a. für alle Mitarbeitende verpflichtende Trainings zu den Themen Antikorruption, Bestechung und Geldwäschebekämpfung. Unsere Geschäftspartner erhalten auf Anfrage Informationen zur Antikorruptionsrichtlinie von EY.

## Datenschutz

Die europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) gilt seit 25. Mai 2018. Sie stärkt vor allem die Rechte der einzelnen Personen in der EU hinsichtlich personenbezogener Daten und beschränkt die Übermittlung personenbezogener Daten in Länder außerhalb der EU.

EY betrachtet Datenschutz und Informationssicherheit als grundlegende Bestandteile des Geschäftsbetriebs. Wir verpflichten uns, (Kunden-)Informationen und personenbezogene Daten zu schützen. Wir glauben, dass ein solides

Datenschutz- und Informationssicherheitsprogramm ein wesentlicher Bestandteil eines führenden Unternehmens für professionelle Dienstleistungen ist.

Um den Schutz innerhalb des gesamten EY-Netzwerks sicherzustellen, hat EY sog. Binding Corporate Rules (BCRs) entwickelt und umgesetzt, die Richtlinien zum Datenschutz und zur internationalen Datenübertragung definieren. Die BCRs wurden im Rahmen der DSGVO als gültiger Datentransfermechanismus anerkannt und von Datenschutzbehörden in Europa offiziell genehmigt.

Im FY24 gab es keine Beschwerden in Bezug auf Verletzungen von Datenschutz.



Eine Kopie unserer BCRs ist unter [www.ey.com/bcr](http://www.ey.com/bcr) verfügbar.

## Unabhängigkeit

Die Einhaltung der nationalen und internationalen Unabhängigkeitsstandards ist eine der Grundsäulen für die Berufsausübung als Wirtschaftsprüfer. Das Unabhängigkeitsprinzip kommt daher auch bei allen Geschäftsbeziehungen zwischen den EY-Mitgliedsunternehmen und ihren nationalen und internationalen Prüfungsklienten zur Anwendung. Denn nur wenn wir als EY-Organisation unsere Unabhängigkeit wahren, sind wir gemäß unseren berufsrechtlichen Vorschriften befugt, hochwertige Prüfungsleistungen für unsere Prüfungsklienten zu erbringen.

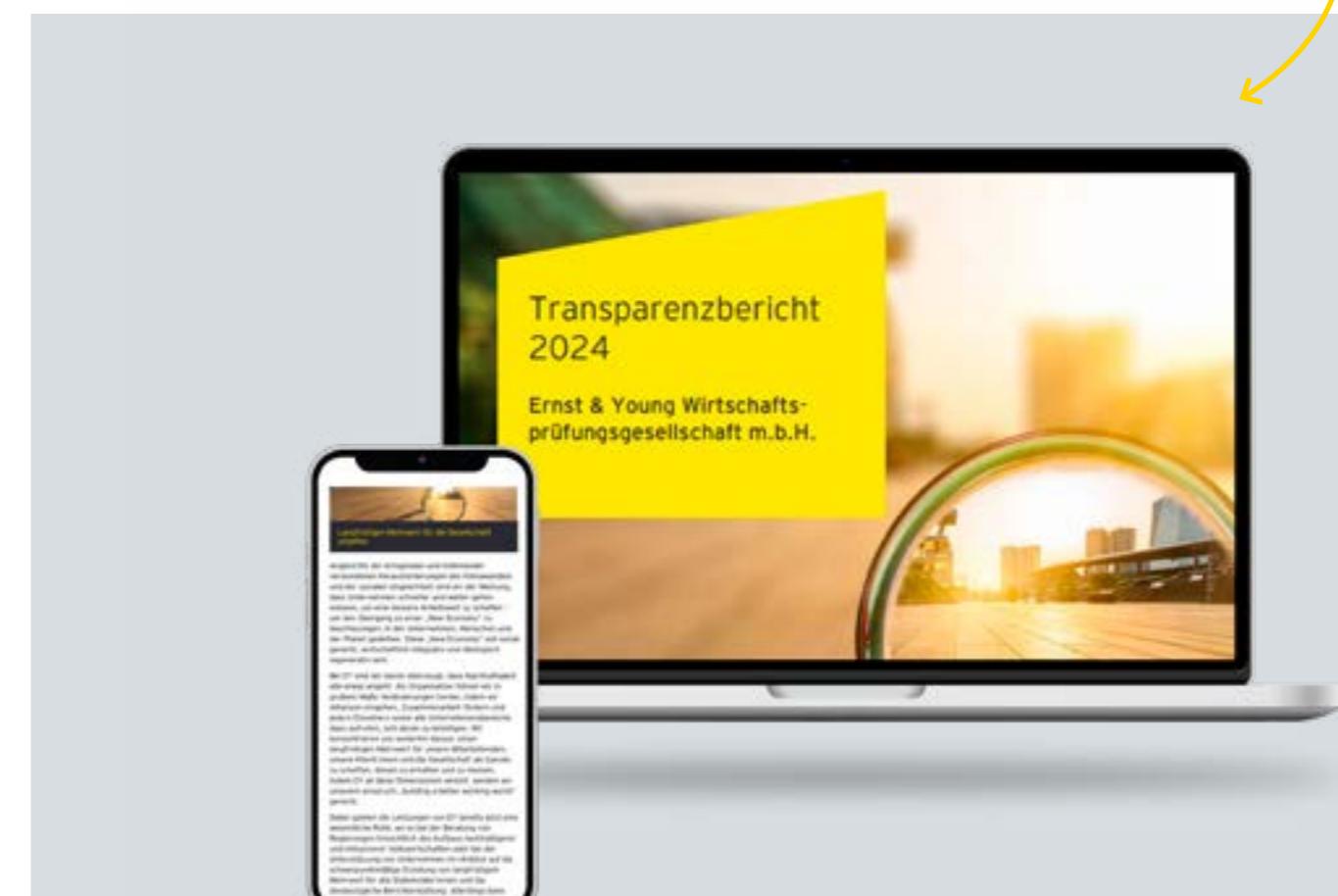
Wir haben verschiedene globale Anwendungen, Tools und Prozesse implementiert, die uns wie auch unsere Fach- und sonstigen Mitarbeitenden dabei unterstützen sollen, die Unabhängigkeitsrichtlinien einzuhalten. Weitere Informationen über die Maßnahmen zur Wahrung unserer Unabhängigkeit finden Sie in unserem Transparenzbericht.

## Jährlicher Transparenzbericht

Die Mitgliedsunternehmen der globalen EY-Organisation erfüllen die Anforderungen der 8. EU-Richtlinie, wonach die gesetzlichen Abschlussprüfer von Unternehmen von öffentlichem Interesse, die in der EU tätig sind, einen jährlichen Transparenzbericht veröffentlichen müssen. Wir setzen uns nachdrücklich für mehr Transparenz ein. Daher gibt es neben den einzelnen Transparenzberichten der Ländergesellschaften einen globalen Transparenzbericht, der eine Übersicht über die weltweiten Governance- und Qualitätsstandards von EY Global enthält.



Weitere Einzelheiten finden Sie unter [ey.com/at/transparenzbericht](http://ey.com/at/transparenzbericht). Dort steht auch unser **Transparenzbericht 2024 zum Download** zur Verfügung.





Training und Entwicklung unserer Mitarbeitenden,  
Diversity, Equity & Inclusiveness

# Talent- Management bei EY

Wir wollen unseren Mitarbeitenden berufliche Erfahrungen bieten, die interessanter und spannender sind als in irgendeinem anderen Unternehmen. Denn die Menschen, die bei uns arbeiten, sind der Schlüssel für unseren Erfolg. Aus diesem Grund wollen wir ihnen einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen, der sie motiviert und inspiriert, ihnen eine offene, internationale Arbeitsatmosphäre bietet und ihnen eine spannende und erfolgreiche Karriere ermöglicht.



Unser Anspruch ist sehr hoch: Wir wollen unseren Mitarbeitenden Fähigkeiten, Erfahrungen sowie persönliche und berufliche Verbindungen mitgeben, von denen sie ein Leben lang profitieren. Unsere Werte sind die Grundlage unserer Organisation und Corporate Culture. Sie lenken und leiten unser Verhalten, beeinflussen unsere Arbeitsweise im Team und mit unseren Kunden, aber auch die Art und Weise, wie wir uns für unsere Gesellschaft interessieren und einsetzen.

Auch der Purpose von EY, „Building a better working world“, zeigt sich im Bereich Talent besonders deutlich. Egal ob wir neue Wege in der Karriereentwicklung mit unserem Programm LEAD gehen oder unsere Aktivitäten zu Diversity, Equity & Inclusiveness ausweiten, bei EY haben wir im abgelaufenen Geschäftsjahr eine große Bandbreite neuer Maßnahmen im Talent-Bereich eingeführt und planen viele weitere strategisch voraus. Eines unserer Kernanliegen ist die Verbesserung der Ver-

einbarkeit von Berufs- und Privatleben; dazu zählt nicht nur die Zertifizierung des Audits „berufsfamilie“, sondern auch die Information über flexible Arbeitszeitmodelle und das Monitoring von Überstunden.

## EY-Familie in Österreich wächst

Unser Erfolg und unsere Qualität stehen und fallen mit unseren Mitarbeitenden. Wir freuen uns sehr, dass die EY-Familie in Österreich weiter stark gewachsen ist. EY hat im vergangenen Jahr die Zahl seiner Mitarbeitenden auf 1.409 erhöht (Stichtag 30. Juni 2024). Der digitale Wandel macht eine laufende Weiterentwicklung und agiles Lernen wichtiger denn je. Wir investieren sehr viel in die kontinuierliche Weiterentwicklung und das digitale Know-how unserer Beschäftigten: Im letzten Geschäftsjahr haben sie über 47.000 Weiterbildungsstunden in Anspruch genommen.

## Prädikate und Platzierungen: EY-Erfolge in Umfragen und bei Zertifizierungen

Auch im vergangenen Jahr wurde die Attraktivität von EY als Arbeitgeber und Recruiter durch verschiedene Auszeichnungen und Umfragen bestätigt: EY wurde abermals als LEADING EMPLOYER ausgezeichnet. Bei den Employer Branding Awards wurde EY Österreich in der Kategorie Recruiting für das Recruitingevent „EY Perspektivenwechsel“ prämiert. Darüber hinaus erreichte das im vergangenen Jahr stattgefundene Recruitingevent „Recruiting in the Dark“ erneut die Shortlist-Platzierung des Internationalen Deutschen PR-Preises. Das Industriemagazin kürte EY zudem zum Gesamtsieger „Die Besten Berater Österreichs 2023/2024“ in den Kategorien Digitalisierung und Steuerberatung.

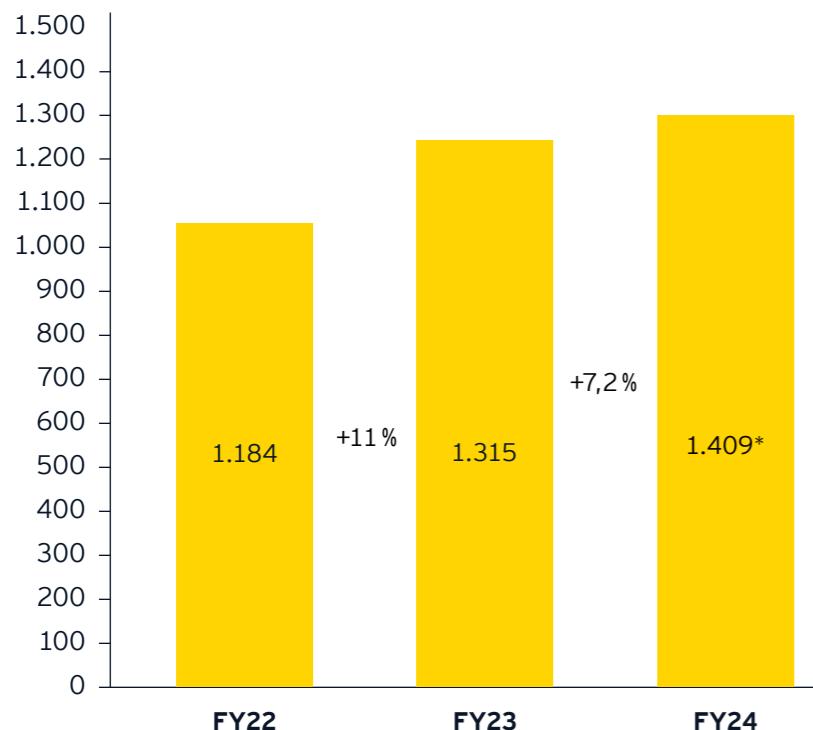
## Engagement durch Stärkung unserer Feedbackkultur, Karriereentwicklung und Learning

Eine gute Aus- und eine kontinuierliche Weiterbildung sind der Grundstock für eine erfolgreiche Karriere. Mit unserem breiten „Learning & Development“-Angebot schaffen wir die dafür notwendige Basis und fördern auch die individuellen Stärken und Talente unserer Mitarbeitenden.

So stellen wir allen Kolleg:innen jeweils eine:n Counselor zur Seite, der:die gemeinsam mit ihnen die für ihre Karriere notwendigen Aus- und Fortbildungsmaßnahmen ermittelt und sie auf ihrem weiteren beruflichen Weg begleitet.

### Zahl der Mitarbeitenden

(jeweils zum 30.06.)



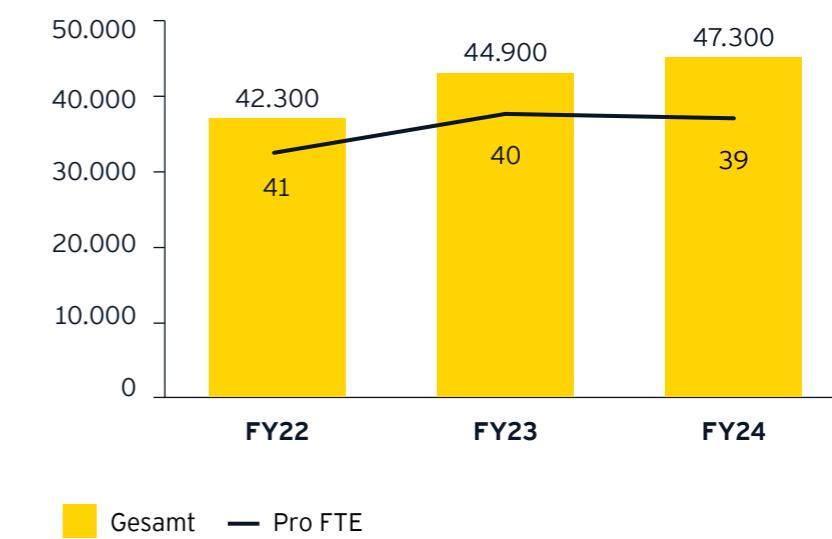
\*exkl. Mitarbeiter:innen EY denkstatt

Weiters gibt es ein Buddy-Programm: Alle Mitarbeitenden erhalten beim Start zusätzlich zum:zur Counselor eine:n Buddy, der:die ihnen einen guten Einstieg bei EY ermöglichen soll. Außerdem hat EY vor mehreren Jahren weltweit den Karriere-, Entwicklungs- und Performance-Ansatz LEAD implementiert und entwickelt ihn laufend weiter. Mit LEAD stellen wir zeitnahe Feedback und eine optimale Karriereentwicklung für alle Beschäftigten sicher und fokussieren uns auf zukunftsweisende, neue Kriterien in der Personalbeurteilung.

Die Bereitstellung zahlreicher Trainings und moderner Lernbausteine ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalarbeit. Wir arbeiten kontinuierlich an der Modernisierung und Virtualisierung unserer Learning-Curricula, da ein kontinuierliches Investment in die Qualifikation unserer Mitarbeitenden unerlässlich für uns ist. Neben der formalen Aus- und Fortbildung konzentrieren wir uns verstärkt auf Coaching, Führungskräfteentwicklung und die Weitergabe von Erfahrungswissen.

Fester Bestandteil unseres Curriculums ist die Vermittlung und Verankerung unserer Unternehmenswerte und -richtlinien. Dazu gehören unser Global Code of Conduct, unsere Antikorruptionsrichtlinie und unsere globale Richtlinie zum Insiderhandel. Darüber hinaus stehen unsere „Diversity, Equity & Inclusiveness“-Werte wie auch unser Nachhaltigkeitsengagement und -angebot fest auf dem Lehrplan.

### Weiterbildungsstunden



■ Gesamt — Pro FTE



Nähere Informationen finden Sie hier:  
[https://www.ey.com/en\\_gl/masters-sustainability](https://www.ey.com/en_gl/masters-sustainability)

Die Mitarbeiterbefragungen im FY24 erfolgten in Form von drei Surveys („EY People Pulses“). Im Juli, November und März wurden die Mitarbeitenden zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten befragt. Mit dieser Befragung messen wir die Mitarbeiterzufriedenheit bei EY und leiten bei Bedarf Maßnahmen ab, um den Arbeitsalltag unserer Beschäftigten zu verbessern und auf deren Bedürfnisse einzugehen.

Im Vergleich zu den früheren „Global People Surveys“ ist die Teilnahmequote bei den kürzeren „EY People Pulse“-Umfragen deutlich geringer. Wir sind bemüht, diese Quote anzuheben, denn mit umfangreicherer Rückmeldung können wir treffsicherer Maßnahmen setzen.



## Diversität als unternehmerisches Leitbild: EY setzt auf vielfältige Teams

Die zunehmende Komplexität der Herausforderungen und Chancen, die unsere Kunden bewegen, verlangt nach vielfältigen Qualitäten. Vielfalt ist die Grundvoraussetzung unseres Beratungsversprechens als ganzheitlicher Transformationspartner. Daher ist Diversität fest in unserem unternehmerischen Leitbild verankert. Unser „Diversity, Equity & Inclusiveness“-Ansatz steht für unsere Überzeugung, dass sich Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und Nationen mit verschiedenen Lebenserfahrungen und -entwürfen gegenseitig ergänzen, inspirieren und motivieren – und dazu beitragen, eine leistungsfähigere und auch bessere Arbeitswelt aufzubauen. Bei EY Österreich arbeiten 44 unterschiedliche Nationalitäten zusammen, die 49 verschiedene Sprachen sprechen, was unseren Diversitätsgedanken maßgeblich stärkt. Unsere Unternehmenswerte weisen unsere Mitarbeitenden auf

einen fairen und respektvollen Umgang miteinander hin. Unsere „Diversity, Equity & Inclusiveness“-Strategie zielt im Kern auf die Etablierung einer Unternehmenskultur, die sämtliche Formen von Benachteiligung, Diskriminierung oder Exklusion gezielt bekämpft. Unter anderem haben wir eine genderneutrale Sprache implementiert und es gibt auch die EY/Ethics Hotline. Sie kann vertraulich verwendet werden, entweder anonym oder mit Namensnennung, um eine Aktivität zu melden, die unethisches oder gesetzeswidriges Verhalten beinhaltet, das gegen professionelle Standards verstößt oder anderweitig mit unserem globalen Verhaltenskodex nicht vereinbar ist. Jede:r – auch außerhalb von EY – kann sich rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr an die EY/Ethics-Website oder die lokale EY/Ethics-Telefonnummer wenden. Wir ermutigen unsere Beschäftigten, sich zunächst an ihre:n Counselor, Mentor:in, Partner:in, an das Talent- oder Legal-Team oder an eine andere Vertrauensperson zu wenden.

Unser Grundsatz der Vielfalt bedeutet für uns auch, bewusst unseren weiblichen Nachwuchs zu fördern. Hier set-

zen wir auf unterschiedlichen Ebenen an, um sowohl unsere Führungskräfte von morgen zu fördern als auch bestehende Führungskräfte auf ihrem weiteren Weg zu unterstützen. Auf der Führungsebene liegt der Frauenanteil momentan bei 45 Prozent und wir arbeiten daran, ihn noch weiter auszubauen. In der Partnerschaft beträgt der Frauenanteil 29 Prozent. Insgesamt liegt der Frauenanteil bei EY Österreich bei 54 Prozent.

Um im Rahmen der Geschlechterparität gezielt den Frauenanteil in Führungspositionen zu erhöhen, bietet EY diverse Mentoringprogramme und Netzwerke für Frauen an.

Mit dem „Elevator Training“ für weibliche Consultants und dem „Navigator Training“ für weibliche Seniors und Managerinnen schafft EY eine Informationsplattform, die einen Austausch sowohl untereinander als auch mit weiblichen Führungskräften ermöglicht. Die Trainings unterstützen sie dabei, Ziele zu formulieren, Hürden abzubauen und von Erfahrungen zu lernen.

Ergänzend zu unseren individuellen internen Förderangeboten für Frauen kooperieren wir seit 2021 mit The Female Factor, einer Organisation, die sich für Frauen in Führungspositionen stark macht. Für dieses Engagement hat EY das Gütesiegel „equalitA“ für Frauenförderung und Maßnahmen gegen Diskriminierung vom Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort bekommen.

Wir sind stolzes Mitglied der Charta der Vielfalt und bekennen uns damit auch öffentlich zu Fairness und Wertschätzung gegenüber allen Mitarbeitenden in unserer Organisation. Darüber hinaus engagieren wir uns in zahlreichen anderen Netzwerken und sind bereits mehrfach für unser Engagement im Bereich Diversity, Equity & Inclusiveness ausgezeichnet worden.

## Digitalisierung des Personalmanagements

Die digitale Transformation ist bei unseren Kunden wie auch bei uns selbst allgegenwärtig und wird auch künftig die Arbeit im Personalmanagement von EY prägen: Schon heute bereiten zahlreiche Trainingsangebote unsere Kolleg:innen auf die Herausforderungen des digitalen Wandels vor, um mit den richtigen Kompetenzen unsere Kunden optimal unterstützen zu können.

## Health@EY

Die Gesundheit unserer Mitarbeitenden liegt uns sehr am Herzen – denn nur wenn wir alle gesund sind und es vor allem auch bleiben, können wir zusammen mit unseren Teams dauerhaft gute Leistungen und einen qualitativ hochwertigen Service für unsere Kunden erbringen. Unser Health@EY-Programm soll unsere Mitarbeitenden im effektiven Umgang mit Veränderungen und Entwicklungen und den sich daraus ergebenden Herausforderungen unterstützen.

Das Programm hilft ihnen, die Belastbarkeit (Resilienz) zu stärken, mit Stress und Leistungsdruck umzugehen und insgesamt körperlich und geistig fit zu bleiben, damit jede:r sein:ihr Potenzial voll entfalten kann.

Unter dem Begriff Health@EY werden Gesundheitsthemen zusammengefasst, die von betriebsärztlichen Untersuchungen über Biofeedback-Angeboten bis hin zu Workshops zum Thema Energie- und persönlicher Beratung alles umfassen. EY Österreich bietet regelmäßige Impfaktionen, Vorsorgeuntersuchungen, Ernährungsberatung und Informationseinheiten zu unterschiedlichen aktuellen Themenstellungen (Hautanalyse, Ergonomie bei Bildschirmarbeit, Allergien, gesunde Wirbelsäule, Sehtests) sowie die Gesundheitsuntersuchung im Haus mit der Betriebsärztin an. Darüber hinaus gibt es ein umfangreiches Sportangebot, z. B. Yoga, Beachvolleyball und diverse Laufevents sowie vergünstigte Sportmitgliedschaften.

Nicht nur die physische, sondern auch die psychische Gesundheit ist uns wichtig: Beschäftigte von EY Österreich können anonym einen externen Beratungsservice in Anspruch nehmen. In der arbeitspsychologischen Einzelberatung wird u. a. Raum für Anliegen und für Bedürfnisse im Umgang mit arbeitsplatzbezogenen Stress- und Belastungsfaktoren gegeben; außerdem wird lösungsorientiert im arbeitspsychologischen Kontext beraten.

## Unser Beitrag zu den SDGs



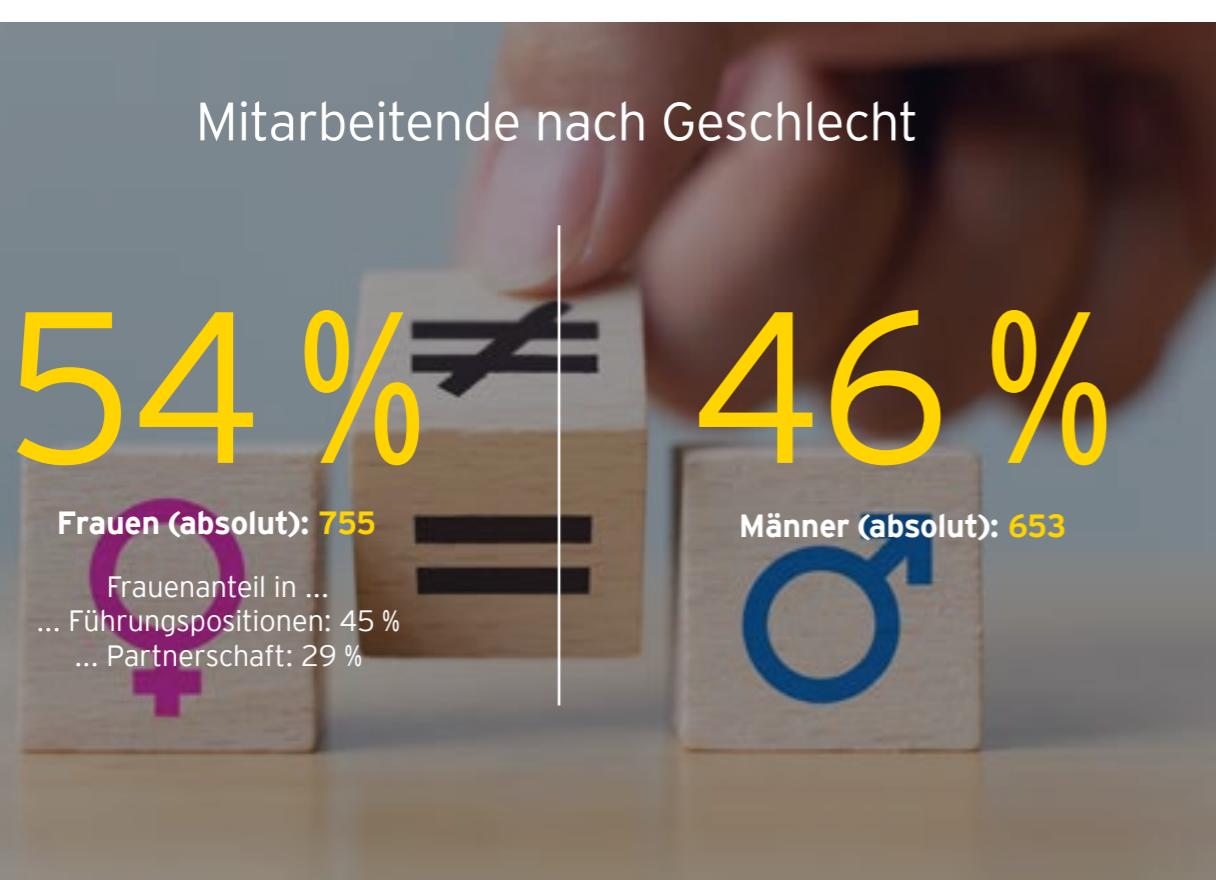
**SDG 4.4:** 47.282 Stunden für Aus- und Weiterbildung



**SDG 5.5:** rund 45 % Frauenanteil in Führungspositionen



**SDG 8.5:** Förderung von Vielfalt innerhalb von EY durch unsere „Diversity, Equity & Inclusiveness“-Initiative





Soziales Engagement und Volunteering

# Gemeinsamer Einsatz für wohl- tätige Initiativen

Der Anspruch, die Gesellschaft positiv mitzugestalten und zu verbessern, wird bei EY Österreich als wesentlicher Verantwortungsbereich, den wir als einer der globalen Marktführer in unserer Branche haben, gesehen und daher von allen Mitarbeitenden an allen Standorten gelebt. Das zeigen nicht nur unsere Pro-bono-Aktivitäten bei Weiterbildungen und Trainings, sondern auch unsere vielen sozialen Projekte, in denen sich die Beschäftigten von EY Österreich regelmäßig gerne engagieren.





638  
Personenstunden für wohltätige Zwecke im FY24 (FY23: 730)

## Better begins with you: herausragende Initiativen bei EY

„Building a better working world“: Wir bei EY machen es uns zur Aufgabe, die Welt von morgen nachhaltig mitzustalten. In unserem CSR-Newsletter werden die Mitarbeitenden regelmäßig über aktuelle Initiativen und Social-Volunteering-Events informiert. Maßgebliches Engagement von Mitarbeitenden zeichnet EY auch intern aus – ganz nach dem Motto „Better begins with you“. So arbeiten manche beispielsweise ehrenamtlich bei einer Initiative zur Integration qualifizierter Immigrant:innen, andere unterstützen Studierende bei den ersten Schritten ins Berufsleben – oder sammeln Spenden für Kinder- und Jugendeinrichtungen.

Mit „Building a better working world“ haben wir ein klares Bekenntnis abgelegt, ein positiver Mitgestalter der Gesellschaft sein zu wollen. Wir machen verantwortungsvolles Denken und gesellschaftliches Engagement zum Leitfaden unseres Handelns und füllen so unseren Anspruch mit Leben. Hier ein Auszug aus unseren Initiativen:



**Nähere Informationen zum Projekt 2028 finden Sie hier:**  
<https://www.projekt2028.com/unternehmen/ernst-young>



### EY Ripples

Mit EY Ripples unterstützen wir die nächste Generation und arbeiten mit Impact Entrepreneurs zusammen. Durch diese Zusammenarbeit können wir unsere Fähigkeiten dort einsetzen, wo sie die größten Fortschritte bewirken können, und unser Wissen, unsere Netzwerke und unsere Leistungen dort hin bringen, wo sie sonst vielleicht nicht verfügbar wären.

### tech2people

Seit einigen Jahren ist EY Kooperationspartner von tech2people. Das Start-up kombiniert robotische mit konventioneller Physiotherapie und bietet Menschen mit neurologisch bedingten Einschränkungen aufgrund von Schlaganfällen, Erkrankungen wie multipler Sklerose oder Parkinson und auch Querschnittslähmungen Therapien mit robotischen Geräten an.

### Wir sind Partner der Österreichischen Krebshilfe Wien

EY unterstützt die neue Kampagne „UNTERNEHMEN LEBEN!“ der Krebshilfe Wien und übernimmt damit im Sinne des Purpose „Building a better working world“ gesellschaftliche Verantwortung. Mit „UNTERNEHMEN LEBEN!“ setzt die Krebshilfe Wien gezielte Maßnahmen zur Krebsprävention in Form von Vorsorgeveranstaltungen in Unternehmen. Darüber hinaus beinhaltet die Initiative ein zielgerichtetes Coaching-Programm zur Reintegration von Beschäftigten in den Job nach einer Krebserkrankung.

## Zeit spenden

Um persönliches soziales Engagement zu unterstützen, stellen wir unseren Mitarbeitenden pro Jahr 2.000 Personenstunden bezahlte Arbeitszeit für Freiwilligentätigkeit für gemeinnützige Organisationen und Sozialprojekte zur Verfügung. Um diese Hilfestellung möglichst unkompliziert abzuwickeln, können die Beschäftigten frei entscheiden, bei welcher Initiative sie mitarbeiten wollen, und die Stunden bzw. die Art der Tätigkeit einfach angeben. Zahlreiche Mitarbeitende haben dieses

Angebot angenommen und mit unterschiedlichen Aktionen – von der Essensausgabe in Einrichtungen der Caritas über die Hilfe für Geflüchtete und Aktivitäten im Seniorenheim bis hin zur Begleitung junger Menschen als Mentor:in – einen wertvollen Beitrag geleistet.

Im FY24 wurden insgesamt 638 Personenstunden von EY-Beschäftigten für gemeinnützige und soziale Projekte geleistet. In dem CSR- & Sustainability Newsletter und der damit verbundenen regelmäßigen Information rund um Möglichkeiten für soziales Engagement

“

EY übernimmt gesellschaftliche Verantwortung – auch jenseits von Prüfung und Beratung. Mit zahlreichen Initiativen unterstützen wir verantwortungsvolles Unternehmertum, umweltgerechtes Handeln oder junge Menschen bei ihrem Start ins Berufsleben.

**Gunther Reimoser,**  
Country Managing Partner EY Österreich

## EY Scale-up Award

Seit 2022 fördert EY im Rahmen des Scale-up Awards gemeinsam mit über 30 hochkarätigen Partnern vielversprechende österreichische Start-up- und Scale-up-Unternehmen auf Wachstumskurs.

Durch den zweiphasigen Bewerbungsprozess und die Kombination aus einem umfassenden Benchmarking durch Expert:innen über das EY Maturity Assessment und einer Live-Pitch-Präsentation vor einer hochkarätigen Fachjury ist der EY Scale-up Award die „Königsklasse“ für Wachstumsunternehmen. Unter anderem gibt es beim EY Scale-up Award die Kategorie Sustainability & GreenTech, in der speziell junge Unternehmen, die sich mit Klimaschutz und Nachhaltigkeit befassen, in den Fokus gestellt werden.



und Volunteering möchten wir die Anzahl der Personenstunden, die für derartige Projekte genutzt werden, weiter erhöhen. Zusätzlich werden wir das Organisationsteam intern neu strukturieren, um wieder auf ein ähnlich hohes Niveau wie vor der COVID-19-Pandemie zu kommen. In diesem Rahmen will EY aber weiter gehen und nicht nur Arbeitskraft zur Verfügung stellen, sondern auch das teilen, was uns auszeichnet: das Wissen, die Ausbildung und die Erfahrung unserer Beschäftigten.

# 37.320

Euro Geldspenden für wohltätige Zwecke im FY24



## Unser Beitrag zu den SDGs



**SDG 3.4 und 3.8**  
EY ist Partner der Krebshilfe Wien und Förderer der Aktion „UNTERNEHMEN LEBEN!“, spendet an das St. Anna Kinderspital und ist Kooperationspartner von tech2people.



**SDG 10.2 und 10.7**  
Wir unterstützen das Integrationshaus und Sinnstifter mit Spenden.



**SDG 15.5**  
EY unterstützt 19 Imker:innen im Zuge des „Projekts 2028“ von Hektar Nektar.

### Bildungsauftrag und Wissensvermittlung

Auf lokaler Ebene engagieren wir uns an Fachhochschulen und Universitäten und setzen uns für eine gute Ausbildung ein. So haben viele unserer Partner:innen und erfahrenen Kolleg:innen Lehraufträge an Fachhochschulen und Universitäten in ganz Österreich und halten Vorlesungen über Rechnungswesen, Konzernrechnungslegung, die International Financial Reporting Standards, Bilanzsteuerrecht, Besteuerung von Gesellschaften, Business Ethics, Umweltmanagement und Nachhaltigkeitsberichterstattung.

#### Geleistete Geldspenden im FY24:

- div. Ukraine-Hilfen 15.420 Euro
- Leukämiehilfe Österreich: 7.000 Euro
- Österr. Krebshilfe: 10.000 Euro
- Sinnstifter: 2.400 Euro
- Resselbande Punschstand Asyl in Not: 2.500 Euro



### Donau-Clean-up

Im Juni haben erneut Kolleg:innen die Donauinsel für den Sommer herausgeputzt: Insgesamt haben sich zehn Säcke voll mit Abfall angesammelt. Neben der Beseitigung der Umweltverschmutzung war diese Initiative ein tolles Team-Building-Event. Es gab spannendes und offenes Feedback sowie direkten Austausch mit den Führungskräften. Natürlich gab es danach auch ein verdientes Picknick zur Stärkung.

## EY Entrepreneur Of The Year™

Innovatives und weitsichtiges unternehmerisches Denken und Handeln ist ein wichtiger Motor für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung. Mit ihren Ideen und Produkten haben Entrepreneur:innen nicht nur einen entscheidenden Einfluss auf ihr wirtschaftliches Umfeld, sondern sind häufig auch der Antrieb für positiven gesellschaftlichen Wandel.

Entrepreneur:innen brauchen auf ihrem Weg zum Erfolg eine Plattform, die sie ins Licht der Öffentlichkeit

rückt, die sie motiviert und die ihnen wichtige Kontakte für ihr weiteres Wachstum bietet. Mit dem von EY jährlich veranstalteten „Entrepreneur Of The Year“ bieten wir dynamischen und innovativen Unternehmer:innen ein solches Forum.

Wir von EY unterstützen viele Unternehmen sowie Unternehmer:innen in Österreich und auf der ganzen Welt bei diesem Wandel und ihrer (Neu-)Ausrichtung im Hinblick auf die großen Megatrends unserer Zeit.

Zusammen mit einer Jury wählen wir in vier Kategorien Unternehmer:innen aus, die sich durch ihr herausragendes

Engagement, ihre Mitarbeiterorientierung, ihre Innovationskraft und die Zukunftsfähigkeit ihres Geschäftsmodells auszeichnen. Darüber hinaus werden die Gewinner:innen des EY Scale-up Award in der Kategorie „Start-ups“ beim „Entrepreneur Of The Year“ ausgezeichnet.

Das Auswahlverfahren und die Preisverleihung in der Wiener Hofburg machen den Wettbewerb „Entrepreneur Of The Year“ zu einem Ereignis, das in Wirtschaft und Öffentlichkeit höchste Aufmerksamkeit findet.





# Den Umwelt- gedanken leben

Wie lebenswert die Welt von morgen ist, entscheidet sich heute. Wir übernehmen Verantwortung und bekennen uns zu einem ressourcenschonenden Bürobetrieb. Umweltbewusstes Handeln beginnt bei jedem und jeder Einzelnen; daher setzen wir alles daran, unsere Mitarbeiter\*innen für ein nachhaltiges Denken und Handeln in ihrem Alltag zu sensibilisieren. Um unser anspruchsvolles Ziel, umweltbewusst zu arbeiten, auch zu erreichen, haben wir 2012 ein Umweltmanagementsystem nach EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) und ISO 14001 eingeführt.



## Umweltpolitik

Nachhaltige Unternehmensführung hat einen hohen Stellenwert für uns. Wir unterstützen und fördern nachhaltiges Wirtschaften und übernehmen Verantwortung gegenüber der Gesellschaft. Rund um den Globus prüfen wir Nachhaltigkeitsberichte und beraten Unternehmen zur Einhaltung ethischer, gesellschaftlicher und ökologischer Grundsätze. Das Geschäftsfeld „Climate Change and Sustainability Services“ (CCaSS) deckt durch seine Beratungs- und Prüftätigkeit zur Reduktion der Umweltbelastungen unserer Kunden einen weiteren wesentlichen Schwerpunkt ab. Auch bei unseren eigenen unternehmerischen Entscheidungen folgen wir diesem Anspruch.

Unsere Umweltauswirkungen werden durch unser Umweltmanagementsystem regelmäßig überprüft und nach Möglichkeit kontinuierlich verbessert.

In der Tabelle sind die einzelnen direkten und indirekten Umweltauswirkungen sowie das Umweltgefährdungspotenzial der Geschäftstätigkeit von EY

dargestellt, die auch potenzielle Reputations- oder Marktrisiken für EY mit sich bringen könnten. Das Umweltgefährdungspotenzial von EY wird aufgrund des reinen Bürobetriebs als gering eingestuft. Zur Vermeidung von Notfällen führen wir auf Betreiben der Hausverwaltung regelmäßig Brand-schutzübungen in den Büros durch.

Die Umweltpolitik von EY wurde im Zuge der Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts 2012 verabschiedet und gilt bis auf weiteres.

EY hat sich auf globaler Ebene dazu verpflichtet, Initiativen zur Reduktion von Umweltauswirkungen zu unterstützen:

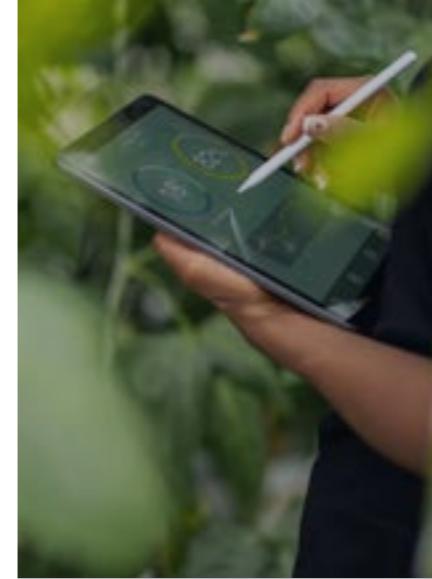
1. Minimierung von Auswirkungen durch Geschäftsreisen
2. Messung und Verbesserung der Umweltperformance
3. ressourceneffizienter Bürobetrieb
4. nachhaltige Beschaffungsrichtlinien

Ziel dieser Initiativen ist es, einen messbaren und langfristigen Erfolg in unserem Bestreben, unser Unternehmen

und unser Handeln umweltverträglicher zu machen, zu erzielen. Mit den globalen Umweltinitiativen und der Teilnahme am europäischen EMAS-System haben wir uns über die Einhaltung der umweltrechtlichen Rahmenbedingungen hinaus verpflichtet, negative Folgen für die Umwelt kontinuierlich zu reduzieren. Um das Prinzip der Nachhaltigkeit dauerhaft in unsere Managementsysteme zu integrieren, haben wir Organisationsstrukturen aufgebaut, die verantwortliches unternehmerisches Denken und Handeln fördern, von der Strategie bis zur Umsetzung. Unser Verständnis eines verantwortungsvollen Umweltschutzes endet nicht bei der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und Auflagen, sondern beinhaltet auch die Weiterentwicklung aller umweltrelevanten Maßnahmen im Rahmen unseres Selbstverständnisses.

### Einhaltung der Umweltrechts-vorschriften

Grundlage unseres Umweltmanagementsystems ist die Einhaltung aller auf unser Unternehmen zutreffenden gesetzlichen Bestimmungen. Dazu halten wir uns über umweltrechtliche



### Wir haben Verfahrensanweisungen für folgende Tätigkeiten mit wesentlichen Umweltauswirkungen erstellt:

- Beschaffung (inklusive Travel-Management und Energie)
- Veranstaltungsmanagement
- Abfallwirtschaft
- Datenmanagement für den Nachhaltigkeitsbericht
- Datenmanagement für das interne Energie-Audit

Durch unser Umweltmanagementsystem reduzieren wir unsere Umweltauswirkungen. Im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit sind wir als Umweltgutachter nach EMAS tätig und unterstützen Unternehmen bei der Zertifizierung ihrer Umweltmanagementsysteme. Daher haben unsere Dienstleistungen positive Umwelteffekte.

## Nachhaltige Beschaffung

EY hat eine globale Beschaffungsrichtlinie (EY Global Procurement Policy), die für alle Mitgliedsunternehmen der globalen EY-Organisation gilt.

Neben der Einhaltung der Regeln für ein verantwortungsvolles Wirtschaften und der Wahrung unserer Unabhängigkeit gegenüber unseren Lieferanten sieht diese Beschaffungspolitik auch vor, dass wir die Auswirkungen unserer Beschaffungentscheidungen ermitteln und unsere Lieferanten entsprechend informieren. Durch EY Global erfolgt seit dem FY22 ein ESG-Assessment der volumenstärksten Lieferanten für alle Mitgliedsunternehmen.

Unsere Beschaffungspolitik enthält einen separaten Supplier Code of Conduct für Lieferanten. Dieser umfasst folgende Bereiche:

- Compliance
- ökologische Nachhaltigkeit
- Achtung der Menschenrechte und soziale Nachhaltigkeit
- Diversity & Inclusiveness
- ethische Grundsätze
- Kontrolle

## Treibhausgas-emissionen FY24

GESAMT\*

1.971

Tonnen CO<sub>2</sub>e  
FY23: 1.693

SCOPE 1: direkter Treibstoffverbrauch eigener Fahrzeuge

389

Tonnen CO<sub>2</sub>e  
FY23: 479

SCOPE 2: Stromverbrauch, Heiz- und Kühlenergieverbrauch

242

Tonnen CO<sub>2</sub>e  
FY23: 261

SCOPE 3: Indirekte Emissionen\*

1.340

Tonnen CO<sub>2</sub>e  
FY23: 953

\* im FY24 umfangreichere Scope-3-Erhebung basierend auf eigenen Umfragewerten

Umweltauswirkungen	Direkte Umweltauswirkungen							Indirekte Umweltauswirkungen	Umweltgefährdungspotenzial
Unternehmensbereiche	Abfall	Wasser-verbrauch	Abwasser	Energie-verbrauch	Emissio-nen in die Luft/CO <sub>2</sub>	Lärm	Umwelt-recht		Brandschutz
Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsdienstleistungen inkl. Climate Change and Sustainability Services (CCaSS)									
Allgemeiner Bürobetrieb	■	■	■	■	□	□	■	■	■
Beschaffung	■	□	□	■	■	□	■	■	□
Travel-Management	□	□	□	■	■	□	■	■	□
Informationstechnologie (IT)	■	□	□	■	□	■	■	■	■
Facility-Management	■	■	■	■	□	□	■	■	■
Veranstaltungsmanagement	■	□	□	■	■	□	■	■	□
■ Keine Umweltauswirkungen ■ Geringe Umweltauswirkungen, kein unmittelbarer Handlungsbedarf ■ Mittlere Umweltauswirkungen, mittelfristiger Handlungsbedarf, regelmäßige Kontrolle oder Schulung ■ Hohe Umweltauswirkungen, kurzfristig dringende Maßnahmen in die Wege leiten ■ Positive Umweltauswirkungen ■ Servicebereich zu den Dienstleistungen von EY nicht separat bewertet									

Ein Großteil der bei EY in Österreich getätigten Einkäufe bezieht sich auf Büromaterialien, Drucksorten und Werbemittel. Es werden ausschließlich Papier und Drucksorten mit FSC-/PEFC-Zertifizierung bezogen. Zusätzlich beziehen wir größere Mengen Publikationen oder Folder als klimaneutrale Produkte mit Österreichischem Umweltzeichen. Auch der Bezug von Energie und das Travel-Management werden in unserer Verfahrensanweisung für Beschaffung geregelt. Des Weiteren werden unregelmäßig Büromöbel und EDV-Produkte eingekauft. Der Großteil der Reinigungsmittel wird nicht von EY, sondern von den Reinigungsdienstleistern beschafft, jedoch wurde ein Leitfaden für das Reinigungsmanagement bei EY erstellt, der als Orientierungshilfe für ökologische Reinigungsmittel dienen soll. Die von EY bezogenen Reinigungsmittel beschränken sich auf Spülmittel und -tabs, dabei haben wir im FY22 festgelegt, sofern möglich Produkte mit Österreichischem oder Europäischem Umweltzeichen zu beziehen. Signifikante Änderungen in der Lieferkette gab es nicht.

## Messung unseres Carbon Footprint

Im FY24 haben wir erstmals unsere indirekten Treibhausgasemissionen (Scope 3) umfangreicher analysiert und erhoben. Die Erhebung erfolgte teilweise auf Schätzwerten. Durch die Durchführung einer Mitarbeiterbefragung zum Thema Pendeln im Frühjahr 2024 konnten wir die Berechnung der Scope-3-Emissionen weiter konkretisieren.

In die Berechnung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks fließen direkte und indirekte Emissionen aus folgenden Bereichen ein:

- Scope 1: direkter Treibstoffverbrauch eigener Fahrzeuge
- Scope 2: Stromverbrauch, Heiz- und Kühlennergieverbrauch
- Scope 3: eingekaufte Güter/Dienstleistungen, Kapitalgüter, Energie- und brennstoffbezogene Aktivitäten, Reisetätigkeit und Pendeln (inkl. Homeoffice)

## Unser Beitrag zu den SDGs



**SDG 7.2:** Wir beziehen Strom zu 100 % aus erneuerbaren Quellen.



**SDG 15.2:** Das von uns genutzte Papier ist zu 100 % FSC- oder PEFC-zertifiziert.

Durch diese umfangreichere Erhebung hat sich unser CO<sub>2</sub>-Fußabdruck deutlich gesteigert, die direkte Vergleichbarkeit ist jedoch nicht mehr zur Gänze gegeben. Neben der umfangreicheren Erhebung ist der erneute Anstieg unserer Reisetätigkeit wesentlicher Grund für einen größeren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck als im Vorjahr. Der Anstieg ist u. a. durch die

die Erholung nach Reiserestriktionen in den Vorjahren aufgrund von COVID-19 zu erklären. Trotzdem liegt unser CO<sub>2</sub>-Fußabdruck immer noch deutlich unter dem Wert vor den Einschränkungen durch COVID-19. So konnten wir auch unser Ziel, die durchschnittlichen Emissionen pro Kopf auf unter 1,5 t CO<sub>2</sub> zu halten, weiterhin erreichen. Den weltweiten Klimaambitionen von EY folgend wurden erneut mehr Emissionen kompensiert als in unserer THG-Bilanz erfasst. Dies gilt für alle EY-Organisationen weltweit und wird zentral von EY Global verwaltet, indem Emissionsgutschriften für den gesamten CO<sub>2</sub>-Fußabdruck von EY erworben werden. Die Vergabe erfolgt durch den Verified Carbon Standard (VERRA), der unter anderem Projekte zur Wiederherstellung und Erhaltung von Wäldern und Feuchtgebieten unterstützt. Zusätzlich haben wir uns auch ein wissenschaftsbasiertes Emissionsreduktionsziel (Science-Based Target) auf globaler Ebene gesetzt. Dieses Ziel ist konform mit dem 1,5 °C-Ziel des Pariser Klimaabkommens.

## Effizienzsteigerung

Durch die Globalisierung vieler unserer zentralen Verwaltungsfunktionen sind wir in der Lage, einheitlicher vorzugehen, um die Umweltverträglichkeit unserer Geschäftstätigkeit zu verbessern. Unsere IT hat an unseren Standorten die für Videokonferenzen notwendige Technologie installiert, um Emissionen aus Reiseaktivitäten zu senken. In den letzten Jahren haben wir Anstrengungen unternommen, um das Angebot für unsere Beschäftigten und unsere Klienten nochmals deutlich auszubauen und die virtuelle Zusammenarbeit zu erleichtern.

## Reisetätigkeit

EY-Beschäftigte sind normalerweise häufig mit dem Flugzeug, der Bahn oder dem Auto unterwegs, damit sie unsere Kunden bestmöglich unterstützen können. Durch Geschäftsreisen entstehen bei EY die höchsten Umweltbelastungen. Da Reisen eine Grundvoraussetzung für unsere Geschäftstätigkeit ist, stellt dieses Thema für uns eine große Herausforderung dar. Daher haben wir eine Travel-Management-Stelle eingerichtet. Wir ergreifen eine Reihe kleiner, konkreter Maßnahmen, die dazu beitragen, die natürlichen Ressourcen zu schonen und unseren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu reduzieren.

Alle Flüge zu internen Treffen müssen von der Leitung des jeweiligen Geschäftsbereichs genehmigt werden. Zudem haben wir es uns zum Ziel gesetzt, den Anteil von Dienstfahrzeugen mit alternativen Antrieben zu steigern. Im vergangenen Jahr ist uns dies erneut gelungen, u. a. ist die Anzahl der Elektroautos deutlich gestiegen - bereits 35 Prozent unseres Fuhrparks sind rein elektrisch.

Insgesamt konnten wir die Emissionen aus der Reisetätigkeit im FY24 wieder reduzieren. Dies ist vor allem auf die verminderte Pkw-Nutzung zurückzuführen. Wir stehen weiterhin zu unserem Ziel, die Emissionen aus der Reisetätigkeit bis zum FY25 deutlich (um 50 Prozent) zu reduzieren (Basisjahr FY19: 1.024 Tonnen).

## Effizienzsteigerung

Durch die Globalisierung vieler unserer zentralen Verwaltungsfunktionen sind wir in der Lage, einheitlicher vorzugehen, um die Umweltverträglichkeit unserer Geschäftstätigkeit zu verbessern. Unsere IT hat an unseren Standorten die für Videokonferenzen notwendige Technologie installiert, um Emissionen aus Reiseaktivitäten zu senken. In den letzten Jahren haben wir Anstrengungen unternommen, um das Angebot für unsere Beschäftigten und unsere Klienten nochmals deutlich auszubauen und die virtuelle Zusammenarbeit zu erleichtern.

Abfallstoffe wie z. B. Glas, Getränkeflaschen und -dosen, Kartonagen oder Restmüll werden gemäß den in Österreich geltenden gesetzlichen Bestimmungen getrennt und vom Facility-Management entsorgt. Lediglich gefährliche Abfälle und – aus Vertraulichkeitsgründen – Papier entsorgen wir gesondert und können dementsprechend aus den Lieferantenrechnungen die Mengen ableiten. Um unseren Papierverbrauch zu reduzieren, werden wir weiter digitale Arbeitsweisen fördern. Mit „EY Canvas“ haben wir im Bereich der Wirtschaftsprüfung bereits ein modernes, webbasiertes Tool zur Verfügung, das dazu beiträgt, Papier einzusparen. Ein derartiges digitales Dokumentenmanagementsystem (DMS) bauen wir nun auch in der Steuerberatung auf. So konnten wir auch im FY24 unseren Papierverbrauch im Vergleich zum Vorjahr stabil halten.

## Umweltfreundliche Veranstaltungen

Grün und hochkarätig ist kein Widerspruch, auch nicht im Veranstaltungsbereich. Gerade hier gibt es viele Möglichkeiten, nachhaltig zu planen, zu organisieren und zu tagen und damit umweltbewusst zu handeln. Wir haben auf globaler Ebene einen eigenen „Sustainable Meetings“-Leitfaden entwickelt, der alle Mitarbeitenden dabei unterstützt, Messen und Veranstaltungen nachhaltig zu gestalten. Der Leitfaden berücksichtigt organisatorische Aspekte wie z. B. die umweltfreundliche Anreise zum Veranstaltungsort oder die Wahl der Unterkunft. Darüber hinaus gibt er auch Tipps, wie man beim Catering umweltbewusst handeln kann, wie sich Papier, Wasser und Abfall einsparen lassen und wie eine nachhaltige Kommunikation mit umweltverträglichen und nutzenstiftenden Give-aways aussehen kann.

In Österreich achten wir bei EY-Veranstaltungen darauf, dass der jeweilige Veranstaltungsort nach Möglichkeit mit dem Österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet ist. Im FY24 gab es weiterhin nur wenige externe Veranstaltungen. Es wurden 20 Veranstaltungen

durchgeführt, 45 Prozent davon in einer Location, die mit dem Österreichischen Umweltzeichen zertifiziert ist oder eine vergleichbare „Green Policy“ verfolgt, 60 Prozent wurden von einem Caterer betreut, der mit dem Österreichischen Umweltzeichen zertifiziert ist. Besonders freut es uns, dass unsere „EY Entrepreneur Of The Year“-Gala erneut von der Stadt Wien als Öko-Event ausgezeichnet wurde. Wir sind stets bestrebt, bei unseren Events den

Fokus noch stärker auf Nachhaltigkeit zu legen und den Ressourcenverbrauch weiter zu reduzieren.

Bei EY-Meetings am Bürostandort Wien ist durch die Auszeichnung des IZD Tower mit dem US-„LEED EBOM Gold“-Zertifikat und durch die 2019 ausgesprochene „ÖGNI-Platin-Zertifizierung“ die nachhaltige Gebäudeinfrastruktur sichergestellt.

## Science-Based Target

EY verpflichtet sich global, die absoluten THG-Emissionen nach den Scopes 1, 2 und 3 bis zum FY25 um 50 % zu reduzieren, ausgehend vom Basisjahr FY19. Innerhalb dieses Ziels verpflichtet sich EY, die absoluten THG-Emissionen nach den Scopes 1 und 2 um 93 % und die absoluten THG-Emissionen nach Scope 3 um 32 % zu reduzieren. EY verpflichtet sich außerdem, den Anteil des jährlichen Bezugs von Strom aus erneuerbaren Energien von 41 % im FY19 auf 100 % im FY25 zu erhöhen.

## Zwölf Jahre Umweltmanagementsystem bei EY | Das haben wir erreicht

- CO<sub>2</sub>-Kompensation des Carbon Footprint, CO<sub>2</sub>-Bonus in der Kfz-Richtlinie, Zuschuss zum Klimaticket für alle Beschäftigten ohne Firmenwagen, Vergünstigung beim Kauf eines Dienstfahrrads
- 100 % Grünstrom, 100 % FSC- oder PEFC-Papier, keine Spiral- und Klebefbindung, Evaluierung des Bürobedarfs unter Umweltkriterien
- Veranstaltungen bevorzugt in Hotels/Locations mit Umweltzeichen
- Reinigungsmittel mit Umweltzeichen-Zertifizierung
- Aktualisierung des Abfallmanagements und der Mitarbeiterinformation
- Umstellung des Beleuchtungskonzepts an den Standorten Wien und Salzburg auf LED-Leuchten
- Umstellung auf Bio-Fairtrade-Kaffee in den Gemeinschaftsküchen in Wien; Fairtrade-Schokolade im Meetingbereich
- stärkere interne Kommunikation zu Nachhaltigkeitsthemen
- Verbesserung unseres EcoVadis-Ratings von Bronze auf Silber

## TCFD-Bericht- erstattung

Die Berichterstattung nach den Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD) wird immer mehr von Unternehmen aufgegriffen. Obwohl EY als Professional Services Firm nicht Teil der Kernzielgruppe der TCFD-Empfehlungen und auch nicht kapitalmarktorientiert ist, wurde im Rahmen des Sustainability Board Meeting verabschiedet, dass EY nun erstmals die Nachhaltigkeitsberichterstattung um die TCFD-Empfehlungen ergänzt.

In dieser Tabelle geben wir einen Überblick, in welchen Bereichen des Berichts wir die entsprechenden Empfehlungen aufgegriffen haben. Potenzielle Klimarisiken wurden vom CCaSS-Team in Abstimmung mit dem Country Managing Partner über einen kurz-, mittel- und auch langfristigen Betrachtungszeitraum analysiert. Dabei wurden keine wesentlichen kurzfristigen Risiken identifiziert, jedoch könnten mittel- und langfristig negative finanzielle Auswirkungen durch den Klimawandel relevant werden. Allerdings werden die Chancen, die sich aus dem Klimawandel ergeben, als höher eingeschätzt. Durch den Ausbau unserer Dienstleistungen in Bezug auf Klimawandelminimierung oder -anpassung können sich auch kurzfristig positive finanzielle Auswirkungen ergeben.

Bei EY wurde erkannt, dass neben der digitalen Transformation der Umgang mit dem Klimawandel eine der großen Herausforderungen für unsere Wirtschaft ist. Daher wurde in jüngerer Vergangenheit bereits veranlasst, dass verschiedene Nachhaltigkeitsaspekte stärker über die verschiedenen Service Lines und Dienstleistungsangebote integriert werden bzw. die interdisziplinäre Zusammenarbeit bei der Entwicklung kundenspezifischer Lösungen gestärkt und ambitioniert vorangetrieben wird.

Kernelemente	Empfehlung	Seitenverweise
Governance	Beschreibung der Rolle des Vorstands in der Überwachung von Klimachancen und -risiken	S. 11 „Aufgaben und Zuständigkeiten“
	Beschreibung der Rolle des Managements in der Beurteilung und Verwaltung von Klimachancen und -risiken	S. 11 „Aufgaben und Zuständigkeiten“
Strategie	Beschreibung der identifizierten Klimachancen und -risiken	S. 45
	Beschreibung des Einflusses der identifizierten Klimachancen und -risiken auf die Geschäftsstrategie und die Finanzplanung der Organisation	S. 45
	Beschreibung der potenziellen Auswirkungen verschiedener Szenarien auf die Strategie und die Finanzplanung der Organisation	S. 45
Risiko- management	Beschreibung der Unternehmensprozesse zur Identifikation und Bewertung von Klimarisiken	S. 45 S. 40 „Umweltpolitik“
	Beschreibung der Unternehmensprozesse zur Verwaltung von Klimarisiken	S. 40 „Umweltpolitik“
	Beschreibung der Integration der Betrachtung von Klimarisiken in das unternehmensexweite Risikomanagement	S. 40 „Umweltpolitik“
Metriken und Ziele	Metriken, um Klimachancen und -risiken zu bewerten, die die Strategie und das Risikomanagement der Organisation betreffen	S. 56 „Kennzahlen“
	Offenlegung von Scope-1-, Scope-2- und Scope-3-Angaben und den damit verbundenen Risiken	S. 57 „Kennzahlen“
	Zielsetzungen zur Kontrolle der Unternehmensleistung in Bezug auf Klimachancen und -risiken	S. 46 „Ziele und Maßnahmenprogramm“

Um unsere eigenen negativen Umwelt- und Klimaauswirkungen zu reduzieren, legen wir im Zuge unseres Umweltmanagementsystems einen besonderen Fokus auf Initiativen in den Bereichen Beschaffung, Carbon Footprint, Reisetätigkeit, Effizienzsteigerung und Veranstaltungsmanagement. Diese Initiativen sind auch in der Budgetierung unserer Betriebskosten berücksichtigt.

Eine konkrete Szenarioanalyse hinsichtlich der Auswirkungen des Klimawandels auf unsere Organisation wurde noch nicht durchgeführt.

### Risikomanagement

Das Risikomanagement ist in verschiedenen Bereichen organisiert. In Bezug auf die Dienstleistungen sind die EYG-Mitgliedsunternehmen und ihre Service Lines für die qualitätsbezogenen Risiken verantwortlich. Der Global Risk Management Leader (GRML) unterstützt u. a. bei der Überwachung der Steuerung dieser Risiken durch die EYG-Mitgliedsunternehmen wie auch bei der Steuerung anderer unternehmensweiter Risiken im Rahmen des

Risiken	Chancen
<ul style="list-style-type: none"> <li>Einschränkungen unserer Geschäftsreisen durch Klimamaßnahmen (steigende Preise, CO<sub>2</sub>-Steuer)</li> <li>potenzielle Bevorzugung von Mitbewerbern mit geringerem Carbon Footprint bei der Angebotsvergabe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausbau von Dienstleistungsangeboten im Klimabereich</li> <li>Verbesserung der Reputation und Bevorzugung bei Auftragsvergaben durch Positionierung als nachhaltiger Dienstleister</li> <li>Vorteile für Personalmanagement und -planung (z. B. Mitarbeiterzufriedenheit) und damit verbunden niedrigere Kosten</li> </ul>
<b>Indirekte Risiken:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>klimatelevenante Auswirkungen auf Kundenseite, die indirekt zu einem Auftragsrückgang führen</li> </ul>	

übergeordneten Risikomanagementsystems (Enterprise Risk Management). Zusätzlich werden Risiken sowie Auswirkungen im Umwelt- und Klimabereich im Zuge der Umsetzung unseres Umweltmanagementsystems behandelt (siehe Umweltpolitik, Seite 40).



## Ziele und Maßnahmenprogramm 2024/25

Unsere Auswirkungen werden regelmäßig überprüft und nach Möglichkeit kontinuierlich verbessert. Dazu definieren wir jedes Jahr aktuelle Ziele und konkrete Maßnahmen zu unseren wesentlichen Themen. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über unsere Ziele und unser Maßnahmenprogramm für das Berichtsjahr 2024/25:

	<b>Ziele</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>Frist</b>
Klimawandel und Energieeffizienz	Erneute Steigerung des Anteils der Dienstfahrzeuge mit Elektroantrieb	Evaluierung der Möglichkeit einer Zurverfügungstellung von 220-V-Steckdosen zum Langsamladen der E-Fahrzeuge im IZD Tower Überarbeitung der Car Policy hinsichtlich der Erhöhung der Förderung von E-Fahrzeugen	Jun. 25
	Senkung des durchschnittlichen fossilen Kraftstoffverbrauchs pro Fahrzeug um mindestens 5 %	Umsetzung Rail & Drive Awareness-Schaffung hinsichtlich der Geschäftsreisen bzw. Anreise zum Arbeitsplatz mit öffentlichen Verkehrsmitteln; neue Mitarbeiterbefragung hinsichtlich der Anreise ins Büro	
	langfristige Reduktion der Scope-3-Emissionen (Reisetätigkeit) um 50 % bis zum FY25 (Basis FY19); konform mit dem Science-Based Target von EY Global	Reduzierung vermeidbarer Dienstreisen durch Nutzung digitaler Lösungen Verfassung einer Guideline hinsichtlich interner Meetings, sodass interne Meetings immer auch hybrid angeboten werden Beteiligung an der Kompensation der CO <sub>2</sub> -Emissionen durch EY Global	laufend Jun. 25 laufend
	durchschnittliche Pro-Kopf-Emissionen weiter unter 1,4 t (vor Kompensation)	Evaluierung einer Fördermöglichkeit und ggf. Umsetzung der Umrüstung weiterer Standorte (Linz, Klagenfurt) auf LED-Beleuchtung	Jun. 25
	Analyse von Maßnahmen zur CO <sub>2</sub> -Reduktion bei der Anreise	Zurverfügungstellung eines Klimatickets (Kernzone) für Mitarbeitende an allen Standorten (auch mit Dienstfahrzeugen) Weiterführung des Programms „Bike-Leasing“	laufend
	Ausbau der Berechnung der Scope-3-Emissionsdaten	Verfeinerung der Datenberechnung für alle relevanten Scope-3-Kategorien	Jun. 25
	Niveau des Papierverbrauchs stabil halten	weitere Förderung digitaler Arbeitsweisen	laufend
	Reduktion der negativen Umweltauswirkungen durch eingekaufte Waren	Bevorzugung von Reinigungsmitteln mit Österreichischem oder Europäischem Umweltzeichen	laufend
	Reduktion der negativen Umweltauswirkungen durch Veranstaltungen	Bevorzugung von Standorten, die nach dem Österreichischen Umweltzeichen zertifiziert sind Beibehaltung virtueller Veranstaltungsformate (z. B. Webcasts) Durchführung eines Green Event	laufend Jun. 25 Jun. 25

	<b>Ziele</b>	<b>Maßnahmen</b>	<b>Frist</b>
Wirtschaftliche Leistung	Erneutes Umsatzwachstum bis zum FY25	Ausbau der strategischen Themenfelder (Nachhaltigkeit, Cybersecurity, Tech-Based Process Transformation, AI, Restructuring, HR-Transformation)	Jun. 25
	weitere Pflege und Ausbau des Bestandsgeschäfts	laufend	laufend
Kundenzufriedenheit	erneutes Erreichen des durchschnittlichen Wertes von > 95 % an Kunden, die EY weiterempfehlen würden	laufende Client-Management-Aktivitäten	laufend
	laufende Qualitätskontrollen unserer Projekte		laufend
Antikorruption und Compliance	weiterhin keine bestätigten Korruptionsvorwürfe	laufende Schulungen aller Beschäftigten bzgl. Geldwäschebekämpfung (AML), Antibribery und Independence	laufend
	weiterhin keine verhängten Bußgelder aufgrund einer Nichteinhaltung von Gesetzen		
Datenschutz	weiterhin keine bestätigten Vorfälle von Verstößen gegen Datenschutzbestimmungen	laufende Schulungen aller Beschäftigten bzgl. Privacy und Datenschutz	laufend
Mitarbeitertraining und -entwicklung	durchschnittlich 40 Trainings- und Ausbildungsstunden pro Jahr und beschäftigter Person (FTE-Basis)	aktualisierte Trainings-Policy und -Curriculum je Service Line	laufend
		Bewerbung der EY-Trainingsangebote über verschiedene Kanäle	laufend
	Ausnahmslos alle Mitarbeitenden führen regelmäßig Karrieregespräche	regelmäßige Updates via E-Mail zum LEAD Cycle und Besprechung in den Counseling Family Meetings	laufend
Mitarbeiterzufriedenheit	Mitarbeiterzufriedenheit (gemessen am Exceptional Index) konstant hoch halten	regelmäßige Kommunikation des Themas „Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben“ und des Audits „berufundfamilie“ über verschiedene Kanäle	laufend
		Ausbau und regelmäßige Kommunikation unserer Benefits	laufend
		Maßnahmenableitung und -umsetzung anhand des Exceptional-Experience-Wertes der „EY People Pulse“-Umfragen	laufend
	Reduktion des Gesundheitsrisikos und der Krankenstandstage	Fortführung und laufende Anpassung der Health@EY-Angebote und weitere Präventionsaktivitäten	laufend

Ziele	Maßnahmen	Frist
Diversity & Equity	<p>Female Empowerment und mehr Frauen in Führungspositionen (mindestens 45 %)</p> <p>frühzeitige Förderung von Frauen auf ihrem Weg in Führungspositionen (z. B. durch ein internes Mentoringprogramm, die Female Leadership Journey mit diversen Trainings und ein breites Coachingangebot)</p> <p>Leadership Gender Tool bei der Leistungsbeurteilung</p> <p>Förderung der Vereinbarkeit von Karriere und Privatleben, z. B. durch Unterstützung bei Kinder- und Angehörigenbetreuung sowie flexible Arbeitszeitmodelle (EY-Kinderferienbetreuung, Karenzfrühstücke u. v. m.)</p>	laufend
Inclusiveness	keine Diskriminierungsvorfälle	laufend
Soziales Engagement und Volunteering	<p>Erhöhung der Personenstunden bezahlter Arbeitszeit für soziale Zwecke auf 800</p> <p>Evaluierung einer externen Begleitung für Projekte mit Umwelt- und Sozialaspekten inkl. Team-Building-Charakter</p> <p>regelmäßige Kommunikation zu Möglichkeiten für soziales Engagement und Volunteering</p>	Jun. 25 laufend
Zusätzliche Themen	<p>Sponsoring von Umweltinitiativen</p> <p>Aufmerksamkeit für Nachhaltigkeitsaspekte steigern</p>	Jun. 25 laufend
	<p>Evaluierung, welche Umweltinitiativen in FY25 unterstützt werden sollen, sowie deren Umsetzung nach Festlegung</p> <p>Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts nach GRI unter Berücksichtigung der SDGs und der TCFD-Empfehlungen; Fortsetzung des Umweltmanagementsystems nach EMAS und ISO 14001; bei der nächsten Rezertifizierung Überlegung, ob EMAS noch zielführend ist</p> <p>Verbesserung des EcoVadis-Ratings auf Gold</p> <p>Weiterführung eines Bereichs zum Umweltmanagement im Onboarding-SharePoint</p> <p>Nachhaltigkeitsinfos auf Screens im Küchenbereich</p> <p>Wissenstransfer durch Buddy-Rolle durch Aufnahme in Buddy-Checklist</p> <p>Awareness für Mülltrennung</p>	
	Unterstützung von mindestens zehn Imker:innen	Unterstützung des Projekts 2028 von Hektar Nektar
		Jun. 25

## Status der Ziele und Maßnahmen aus dem Vorjahr

	Ziele	Maßnahmen	Status
Klimawandel und Energieeffizienz	erneute Steigerung des Anteils der Dienstfahrzeuge mit alternativen Antrieben	Überarbeitung der Car Policy hinsichtlich der Erhöhung der Förderung von E-Fahrzeugen	Ziel erreicht; 32 % Steigerung
	Senkung des durchschnittlichen fossilen Kraftstoffverbrauchs pro Fahrzeug um mindestens 5 %	Evaluierung der Möglichkeit einer Zurverfügungstellung von E-Ladestationen im IZD Tower für EY	Ziel erreicht; 23 % Reduktion
	Weiterhin mehr CO <sub>2</sub> -Kompensation als im CO <sub>2</sub> -Fußabdruck bilanziert.	Beteiligung an der Kompensation der CO <sub>2</sub> -Emissionen durch EY Global	Ziel erreicht; 136 % kompensiert
	langfristige Reduktion der Scope-3-Emissionen (Reisetätigkeit) um 50 % bis zum FY25 (Basis FY19); konform mit dem Science-Based Target von EY Global	Reduzierung vermeidbarer Dienstreisen durch Nutzung digitaler Lösungen Verfassung einer Guideline hinsichtlich interner Meetings, sodass interne Meetings immer auch hybrid angeboten werden	Ziel erreicht; knapp 60 % Reduktion
	durchschnittliche Pro-Kopf-Emissionen weiter unter 1,5 t (vor Kompensation)	Evaluierung einer Fördermöglichkeit und ggf. Umsetzung der Umrüstung weiterer Standorte auf LED-Beleuchtung weitere Analyse des Stromverbrauchs in Linz	Ziel erreicht; 1,4 t pro Kopf
	Analyse von Maßnahmen zur CO <sub>2</sub> -Reduktion bei der Anreise	Zuverfügungstellen eines Klimatickets (Kernzone) für Mitarbeitende an allen Standorten ohne Dienstfahrzeuge Evaluierung einer weiteren Zuzahlung bei Inanspruchnahme eines österreichweiten Klimatickets Umsetzung des Programms „Bike-Leasing“	Analyse läuft; Maßnahmen umgesetzt
	Erhebung der vollständigen Scope-3-Emissionsdaten	Screening der relevanten Scope-3-Emissionsdaten Abschätzung der Daten für alle relevanten Scope-3-Emissionen	Ziel erreicht; Scope-3-Accounting
Nachhaltige Beschaffung	Niveau des Papierverbrauchs stabil halten	weitere Förderung digitaler Arbeitsweisen	Ziel erreicht; +4 %
	Reduktion der negativen Umweltauswirkungen durch eingekaufte Waren	Bevorzugung von Reinigungsmitteln mit Österreichischem oder Europäischem Umweltzeichen	qualitatives Ziel (nicht messbar); Maßnahme umgesetzt
Veranstaltungsmanagement	Reduktion der negativen Umweltauswirkungen durch Veranstaltungen	Bevorzugung von Standorten, die nach dem Österreichischen Umweltzeichen zertifiziert sind Beibehaltung von virtueller Veranstaltungsformate (z. B. Webcasts) Abhaltung einer klimaneutralen Veranstaltung (z. B. Partner-Manager-Meeting)	qualitatives Ziel (nicht messbar); Maßnahmen teilweise umgesetzt



Wirtschaftliche Leistung				Diversity & Equity			
Ziele	Maßnahmen	Status		Ziele	Maßnahmen	Status	
Wachstum auf 200 Mio. Euro Umsatz bis zum FY24	Ausbau der strategischen Themenfelder (Nachhaltigkeit, Cybersecurity und Digitalisierung, Restructuring, HR-Transformation)  weitere Pflege und Ausbau des Bestandsgeschäfts	Ziel frühzeitig erreicht; >200 Mio. Euro Umsatz		Female Empowerment und mehr Frauen in Führungspositionen (zumindest 45 %)	Fortführung und verstärkte Kommunikation der Programme zur Förderung von Frauen (z. B. Women's Leadership Program [WLP], EY Women Network, Accelerate@EY)		
Kundenzufriedenheit	erneutes Erreichen des durchschnittlichen Wertes von > 95 % an Kunden, die EY weiterempfehlen würden	laufende Client-Management-Aktivitäten  laufende Qualitätskontrollen unserer Projekte	Ziel erreicht; 96,67 %		frühzeitige Förderung von Frauen ab dem Level Consultant/Assistant, um sie auf Führungspositionen vorzubereiten		Ziel erreicht; 45 % Frauen in Führungspositionen
Antikorruption und Compliance	weiterhin keine bestätigten Korruptionsvorwürfe  weiterhin keine verhängten Bußgelder aufgrund einer Nichteinhaltung von Gesetzen	laufende Schulungen aller Beschäftigten bzgl. Geldwäschebekämpfung (AML), Antibribery und Independence	keine Vorfälle		Leadership Gender Tool bei Leistungsbeurteilung		
Datenschutz	weiterhin keine bestätigten Vorfälle von Verstößen gegen Datenschutzbestimmungen	laufende Schulungen aller Beschäftigten bzgl. Privacy und Datenschutz	keine Vorfälle		Unterstützung bei Kinder- oder Angehörigenbetreuung (durch betreut.at)		
Mitarbeitertraining und -entwicklung	durchschnittlich 40 Trainings- und Ausbildungsstunden pro Jahr und beschäftigter Person (FTE-Basis), insgesamt 120 h innerhalb von drei Jahren  Ausnahmslos alle Mitarbeitenden führen regelmäßig Karrieregespräche  Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit (gemessen am Exceptional Experience Index)	aktualisierte Trainings-Policy und -Curriculum je Service Line  Bewerbung der EY-Badges-Angebote in Zusammenarbeit mit der Hult International Business School  regelmäßige Updates via E-Mail zum LEAD Cycle und Besprechung in den Counseling Family Meetings  regelmäßige Kommunikation des Themas „Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben“ und des Audits „berufundfamilie“ über verschiedene Kanäle  Schaffung und Ausbau von Angeboten für flexible Arbeitsweisen („Flexiwork“)  Maßnahmenableitung und -umsetzung anhand des Exceptional-Experience-Wertes der „EY People Pulse“-Umfragen	Ziel nicht erreicht; durchschn. 39 h/FTE  Ziel erreicht  Ziel nicht erreicht; Reduktion um 3 %		Inclusiveness	keine Diskriminierungsvorfälle	Fortführung der „Diversity, Equity & Inclusiveness“-Initiative im Zuge der neuen Unternehmensstrategie
					Soziales Engagement und Volunteering	Verdoppelung der Personenstunden bezahlter Arbeitszeit für soziale Zwecke gegenüber FY23	Schaffung neuer Strukturen hinsichtlich der internen CSR-Maßnahmen
							Evaluierung einer externen Begleitung für Projekte mit Umwelt- und Sozialaspekten inkl. Team-Building-Charakter
							regelmäßige Kommunikation zu Möglichkeiten für soziales Engagement und Volunteering im CSR & Sustainability Newsletter
					Zusätzliche Themen	Aufmerksamkeit für Nachhaltigkeitsaspekte steigern	Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts nach GRI unter Berücksichtigung der SDGs und der TCFD-Empfehlungen; Fortsetzung des Umweltmanagementsystems nach EMAS und ISO 14.001
							Durchführung eines EcoVadis-Ratings
							Aufnahme eines Bereichs mit Informationen zum Umweltmanagement bei EY in den Onboarding-SharePoint
							Nachhaltigkeitsinfos auf Screens im Küchenbereich
							Erhöhung der Anzahl der unterstützten Imker:innen auf 10
							Unterstützung des Projekts 2028 von Hektor Nektar
							Ziel erreicht; 19 Imker:innen unterstützt



## Kennzahlen

### Büroflächen

in m <sup>2</sup>	FY21	FY22	FY23	FY24
Wien	12.640	12.640	12.640	12.640
Salzburg	870	870	870	870
Linz	1.407	1.407	1.407	1.407
Klagenfurt	593	593	593	593
<b>Gesamt</b>	<b>15.510</b>	<b>15.510</b>	<b>15.510</b>	<b>15.510</b>

### Wirtschaftliche Leistung

(GRI 201-1)

in TEUR	FY21	FY22	FY23	FY24*
<b>Umsatz</b>	<b>157.247</b>	<b>175.651</b>	<b>203.021</b>	<b>228.523</b>
Wertschöpfung	100.272	110.787	125.004	139.120
Verteilung				
an Mitarbeitende und Partner:innen (Zuwendungen, Sozialaufwand)	81.181	90.415	106.745	114.104
an den Staat (Steuern, Abgaben)	18.688	19.908	21.982	25.458
an Kreditgeber (Zinsaufwand)	165	163	83	250
an das Unternehmen (Rücklagen)	238	301	-3.806	-692

\*inkl. EY denkstatt

### Mitarbeitende

nach Standorten

	FY22	FY23	FY24
Wien	995	1.119	1.205
Salzburg	60	60	63
Linz	83	87	87
Klagenfurt	46	49	54
<b>Gesamt</b>	<b>1.184</b>	<b>1.315</b>	<b>1.409</b>

### Kundenzufriedenheit

Kundenbefragung

in %	FY22	FY23	FY24
Rücklaufquote versendeter Fragebögen	40,50	39,00	37,00
Anteil der Kunden, die EY weiterempfehlen (Fragebögen)	96,20	97,20	94,80
Anteil der Kunden, die EY weiterempfehlen (Interviews)	100,00	100,00	100,00

Erhebung erfolgt anhand einer Skala von 0 (nie) bis 10 (immer)  
Methodik: 0-6 = keine (eindeutige) Empfehlung, 7-10 = Empfehlung

### Mitarbeiteranzahl (GRI 2-7)

zum Stichtag 30.06.	Gesamt		Frauen		Männer	
	FY23	FY24	FY23	FY24	FY23	FY24
Beschäftigungsverhältnis	Headcount*	FTE**	Headcount*	FTE**	Headcount*	FTE**
Vollzeit	874	874,0	946	946,0	414	414,0
Teilzeit	441	253,1	463	267,6	292	169,5
<b>Gesamt</b>	<b>1.315</b>	<b>1.127,1</b>	<b>1.409</b>	<b>1.213,6</b>	<b>706</b>	<b>583,5</b>

\* enthält keine Trainees und Contractors, Inbounds und Outbounds; inkl. Karenzen

\*\* Vollzeitäquivalente

### Anteil der Mitarbeitenden, die unter Tarifverhandlungsvereinbarungen fallen (GRI 2-30)

	FY23		FY24	
	Gesamt	Anteil in %	Gesamt	Anteil in %
Mitarbeitende mit Kollektivvertrag	1.253	95	1.356	96
Mitarbeitende ohne Kollektivvertrag*	62	5	53	4
<b>Gesamt</b>	<b>1.315</b>	<b>100</b>	<b>1.409</b>	<b>100</b>

\* Law Professionals sind nicht von einem Kollektivvertrag abgedeckt.

### Mitarbeiterstruktur (GRI 405-1, 404-3)

Zusammensetzung auf Führungsebene	Gesamt		Frauen		Männer	
	FY23	FY24	Headcount	%	Headcount	%
Führungskräfte*	410	443	182	44	200	45
davon in der Geschäftsführung	133	147	43	32	51	35
davon in der Partnerschaft	70	79	20	29	23	29
Nicht-Führungskräfte	905	966	524	58	555	57
<b>Gesamt</b>	<b>1.315</b>	<b>1.409</b>	<b>706</b>	<b>54</b>	<b>755</b>	<b>54</b>
	FY23	FY24	Headcount	%	Headcount	%

Altersstruktur	Gesamt		Unter 30		30-50		Über 50	
	Headcount	Headcount	Headcount	%	Headcount	%	Headcount	%
Führungskräfte*	443	40	9,0		329	74,3	74	16,7
Nicht-Führungskräfte	966	705	73,0		241	24,9	20	2,1
<b>Gesamt</b>	<b>1.409</b>	<b>745</b>	<b>52,9</b>		<b>570</b>	<b>40,5</b>	<b>94</b>	<b>6,7</b>

\* Mitarbeiterende mit Führungsverantwortung (Manager, Senior Manager, Market Facing Director, Executive Director, Assistant Director, Associate Director, Director, Associate Partner, Partner)

Alle unsere Mitarbeitenden erhalten regelmäßig eine Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung.

### Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung (GRI 404-1)

	FY22		FY23		FY24		
	Aus- und Weiterbildungsstunden	Gesamt	Pro FTE	Gesamt	Pro FTE	Gesamt	Pro FTE
Führungskräfte		15.300	41	15.567	41	15.905	38
Nicht-Führungskräfte		27.005	41	29.365	40	31.377	39
<b>Gesamt</b>		<b>42.305</b>	<b>41</b>	<b>42.305</b>	<b>40</b>	<b>47.282</b>	<b>39</b>

Im Zuge der webbasierten Schulungen werden alle neuen Mitarbeitenden über die Antikorruptionsrichtlinie informiert.

### Elternzeit (GRI 401-3)

	FY22		FY23		FY24	
	Gesamt	Frauen	Männer	Gesamt	Frauen	Männer
Anzahl der Mitarbeitenden, die Elternzeit in Anspruch nahmen		81	70	11	91	80
Anzahl der Mitarbeitenden, die nach Beendigung der Elternzeit an den Arbeitsplatz zurückkehrten						



## GRI-Inhaltsindex

Im GRI-Inhaltsindex sind sämtliche allgemeinen Angaben sowie die Angaben zu den wesentlichen Themen, über die wir berichten, aufgelistet.

Anwendungserklärung	EY Österreich hat in Übereinstimmung mit den GRI-Standards für den Zeitraum 1. Juli 2023 bis 30. Juni 2024 berichtet.		
Verwendeter GRI 1	GRI 1: Grundlagen 2021		
Anwendbarer GRI-Branchenstandard	kein Branchenstandard anwendbar		
GRI-Standard	Angabe	Kommentar	Seite
Allgemeine Angaben			
<b>Organisation und Berichterstattungspraktiken</b>			
2-1	Organisatorische Details	<a href="https://www.ey.com/de_at/impressum">https://www.ey.com/de_at/impressum</a>	52
2-2	Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	<a href="https://www.ey.com/de_at/impressum">https://www.ey.com/de_at/impressum</a>	52
2-3	Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle		52, 62
2-4	Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen		52
2-5	Externe Prüfung	Die integrierte EMAS-Umwelterklärung wurde durch TÜV Austria geprüft	52, 61
<b>Tätigkeiten und Mitarbeiter:innen</b>			
2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen		8 f.
2-7	Angestellte		54
2-8	Mitarbeiter:innen, die keine Angestellten sind	Mitarbeitende, die keine Angestellten sind, unterstützen unsere eigenen Mitarbeiter:innen bzw. führen die gleiche Art der Arbeit aus. Zum Stichtag 30.06. waren dies 36 Contractors, 35 Trainees und 7 Inbounds (Köpfe)	
<b>Unternehmensführung</b>			
2-9	Führungsstruktur und Zusammensetzung	<a href="https://www.ey.com/de_at/about-us/managementteam-oesterreich">https://www.ey.com/de_at/about-us/managementteam-oesterreich</a>	11, Transparenzbericht 7 ff.
2-10	Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans	Das Nominierungs- und Auswahlverfahren für das höchste Kontrollorgan erfolgt gemäß den gesellschaftsvertraglich vereinbarten Bestimmungen	
2-11	Vorsitzende:r des höchsten Kontrollorgans		11, Transparenzbericht 7 ff.
2-12	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen		11
2-13	Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen		11
2-14	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung		11
2-15	Interessenkonflikte		Transparenzbericht 49 ff.
2-16	Übermittlung kritischer Anliegen		11
2-17	Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans		11
2-18	Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans		Transparenzbericht 50 ff.
2-19	Vergütungspolitik		Transparenzbericht 50 ff.
2-20	Verfahren zur Festlegung der Vergütung		Transparenzbericht 50 ff.
2-21	Verhältnis der Jahresgesamtvergütung	Das Verhältnis zwischen der Jahresgesamtvergütung der höchstbezahlten Person in der Organisation und dem mittleren Niveau (Median) aller Mitarbeitenden (inkl. Partner:innen) beträgt 14,5 (FY22: 14,3). Das Verhältnis des prozentualen Anstiegs der Jahresgesamtvergütung beträgt 1,18.	
<b>Strategie, Richtlinien und Praktiken</b>			
2-22	Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung		4
2-23	Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	<a href="https://www.ey.com/de_at/about-us#unsere-werte">https://www.ey.com/de_at/about-us#unsere-werte</a>	9

GRI 2: Allgemeine Angaben 2021	2-24	Einbeziehung politischer Verpflichtungen	9, Transparenzbericht 22 ff., 49 ff.
	2-25	Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen	30, Transparenzbericht 21, 23 ff.
	2-26	Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen	30, Transparenzbericht 23
	2-27	Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	Im FY23 gab es keine Vorfälle hinsichtlich wesentlicher Verstöße gegen Gesetze und Verordnungen
	2-28	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	10
	<b>Einbindung von Stakeholdern</b>		
	2-29	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	14
<b>Wesentliche Themen</b>			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	<b>Angaben zu wesentlichen Themen</b>		
	3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	14 f.
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-2	Liste der wesentlichen Themen	15
	<b>Wirtschaftliche Leistung</b>		
GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016	3-3	Management von wesentlichen Themen	17 ff., 46
	201-1	Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	54
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	<b>Kundenzufriedenheit</b>		
	3-3	Management von wesentlichen Themen	17 ff., 46
KPI	Weiterempfehlungsrate		
	3-3	Management von wesentlichen Themen	21, 54
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	<b>Antikorruption und Compliance</b>		
	3-3	Management von wesentlichen Themen	24 ff., 46
GRI 205: Korruptionsbekämpfung 2016	205-2	Kommunikation und Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	55
	205-3	Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	Es gab im FY23 keine Korruptionsvorfälle
<b>Klimawandel und Energieeffizienz</b>			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3	Management von wesentlichen Themen	38 f., 41 f., 46
	302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	56
GRI 302: Energie 2016	302-2	Energieverbrauch außerhalb der Organisation	56
	302-3	Energieintensität	56
GRI 305: Emissionen 2016	305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	41, 57
	305-2	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	41, 57
	305-3	Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	41, 57
	305-4	Intensität der THG-Emissionen	57



## Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten

Nachhaltige Beschaffung			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen		39 f., 46
Veranstaltungsmanagement			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen		37, 42, 46
KPI		Anteil der Veranstaltungen, die unter Nachhaltigkeitsaspekten organisiert und abgehalten wurden	
GRI 103: Managementansatz 2016	3-3 Management von wesentlichen Themen		43
Mitarbeitertraining und -entwicklung			
GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016	404-1 Durchschnittliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	Die Aus- und Weiterbildungsstunden nach Geschlecht können im Learningsystem nicht separat ausgewertet werden	55
	404-3 Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten		55
KPI		Engagement Index	
Diversity & Equity			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen		27, 30 ff., 47
GRI 405: Diversität und Chancengleichheit 2016	405-1 Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten		55
Inclusiveness			
GRI 3: Wesentliche Themen 2021	3-3 Management von wesentlichen Themen		27, 30 ff., 47
GRI 406: Diskriminierungsfreiheit 2016	406-1 Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen	Es gab im FY23 keine Diskriminierungsvorfälle	
KPI		Anzahl der Nationalitäten und gesprochenen Sprachen	
GRI 3: Wesentliche Themen 2021			
GRI 418: Schutz der Kundendaten 2016	418-1 Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes und den Verlust von Kundendaten		25
GRI 3: Wesentliche Themen 2021			
Soziales Engagement und Volunteering			
GRI 306: Abfall 2020	306-3 Angefallener Abfall		57
GRI 401: Beschäftigung 2016	401-3 Elternzeit	Die Indikatoren 401-3 a, d und die Verbleibende können im System nicht im geforderten Detaillierungsgrad ausgewertet werden	55
Zusätzliche Angaben			

Der Unterzeichnete, Dipl.-Ing. Peter Kroiß, Leiter der EMAS-Umweltgutachterorganisation TÜV AUSTRIA GMBH, 1230 Wien, Deutschstraße 10, EMAS-Umweltgutachter mit der Registriernummer AT-V-0008, akkreditiert für den

Bereich 69.2 „Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung, Buchführung“

bestätigen begutachtet zu haben, ob die Organisation, wie im Nachhaltigkeitsbericht mit aktualisierter Umwelterklärung der Organisation

**EY Österreich**  
mit den Standorten Wien, Salzburg, Linz und Klagenfurt



mit der Registriernummer AT 00655 angegeben, alle Forderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 in der Fassung 2018/2026 vom 19. Dezember 2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (**EMAS**) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in der Fassung 2018/2026 vom 19. Dezember 2018 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der aktualisierten Umwelterklärung von EY Österreich ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Die Grenzen der Prüftätigkeit zum vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht mit aktualisierter Umwelterklärung sind im Inhaltsverzeichnis und unter dem Titel „Über diesen Bericht“ dargestellt.



Bad Aussee, 20. Nov. 2024

Dipl. Ing. Peter Kroiß  
Leiter der Umweltgutachter- Organisation

## Impressum

### **Herausgeber**

Ernst & Young  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.  
Wagramer Straße 19, IZD Tower  
1220 Wien  
Telefon +43 1 211 70 0  
ey@at.ey.com

### **Ansprechpartner**

Georg Rogl,  
Christian Plas

### **Redaktion**

Sophie Schmidt,  
Lukas Kirchmair

### **Layout**

Emanuela Laci

### **Bilder**

gettyimages.com  
freepik.com



EY setzt sich für eine besser funktionierende Welt ein, indem wir neuen Wert für Kund:innen, Mitarbeitende, die Gesellschaft und den Planeten schaffen und gleichzeitig das Vertrauen in die Kapitalmärkte stärken.

Mithilfe von Daten, KI und fortschrittlicher Technologie helfen wir unseren Kund:innen, die Zukunft mit Zuversicht zu gestalten und Lösungen für die drängendsten Herausforderungen von heute und morgen zu entwickeln.

Unsere EY-Teams betreuen das volle Spektrum an Services in der Wirtschaftsprüfung, Unternehmensberatung, Steuerberatung sowie Strategie- und Transaktionsberatung. Angetrieben von branchenspezifischen Erkenntnissen, einem global vernetzten, multidisziplinären Netzwerk und vielfältigen Ökosystempartner:innen, erbringen wir Dienstleistungen in mehr als 150 Ländern und Gebieten.

Das internationale Netzwerk von EY Law, in Österreich vertreten durch die Pelzmann Gall Groß Rechtsanwälte GmbH, komplettiert mit umfassender Rechtsberatung das ganzheitliche Serviceportfolio von EY.

**All in to shape the future with confidence.**

EY bezieht sich auf die globale Organisation oder ein oder mehrere Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited, von denen jedes eine eigene juristische Person ist. Ernst & Young Global Limited ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht und erbringt keine Leistungen für Kund:innen. Informationen darüber, wie EY personenbezogene Daten erhebt und verarbeitet, sowie eine Beschreibung der Rechte, die Einzelpersonen gemäß der Datenschutzgesetzgebung haben, sind unter [ey.com/at/datenschutz](http://ey.com/at/datenschutz) verfügbar. Weitere Informationen über unsere Organisation finden Sie unter [ey.com/at](http://ey.com/at).

© 2024 Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.  
All Rights Reserved.

ELA 2412-000  
ED None

Diese Publikation ist lediglich als allgemeine, unverbindliche Information gedacht und kann daher nicht als Ersatz für eine detaillierte Recherche oder eine fachkundige Beratung oder Auskunft dienen. Es besteht kein Anspruch auf sachliche Richtigkeit, Vollständigkeit und/oder Aktualität. Jegliche Haftung seitens der Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H. und/oder anderer Mitgliedsunternehmen der globalen EY-Organisation wird ausgeschlossen.

[ey.com/at](http://ey.com/at)